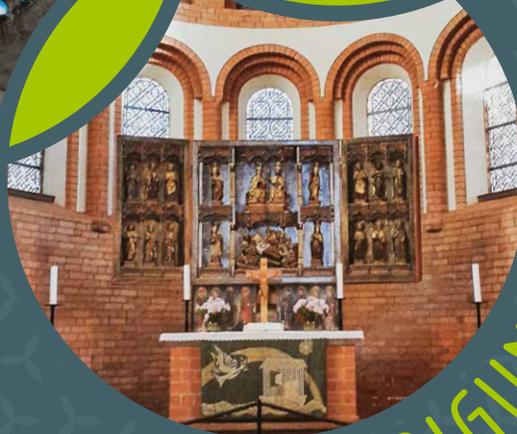


SPIRITUALITÄT



THEOLOGIE



VERKÜNDIGUNG



# Herzlich willkommen

Die eigene Arbeit lebt von Entwicklung, davon, dass wir Perspektiven wechseln, miteinander im Gespräch sind, immer wieder neu nach den eigenen spirituellen Quellen fragen und Veränderungen gestalten. Fort- und Weiterbildungen unterstützen genau das.

Mit Berufsgruppen übergreifenden Angeboten sowie Kooperationen mit anderen Einrichtungen und Landeskirchen zeugt dieses Programmheft von der Vielfalt an Möglichkeiten, sich in unserer Kirche fort- und weiterzubilden. Und das ist nur ein Teil. Weitere Angebote finden Sie zum Beispiel auf unseren Internetseiten unter [akd-ekbo.de](http://akd-ekbo.de).

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Entdecken von Fort- und Weiterbildungsangeboten in diesem Heft. Und ganz besonders, dass Sie sich immer wieder die Zeit nehmen, das eigene Tun zu reflektieren, Perspektiven zu wechseln und mit Kolleg:innen im Gespräch zu sein.

Wir freuen uns, Sie in unseren Kursen und bei unseren Angeboten begrüßen zu können!

*Holger Bentele*

Studienleitung  
Begleitung beruflicher  
Mitarbeitender

*Andrea Richter*

Studienleitung  
Spiritualitätsarbeit

*Alexander Brodt-Zabka*

Studienleitung  
Geistliches Leben  
von Pfarrer:innen

# Kurse und Veranstaltungen

## im Jahresüberblick

Januar	Weltgebetstag 2024 .....	<b>6</b>
	Weltgebetstag 2024 mit Kindern feiern .....	<b>7</b>
	»Himmel und Hölle« .....	<b>8</b>
	»Auf und werde!« .....	<b>9</b>
	»Beten in Vielfalt und Einheit« – Geschwister im Glauben .....	<b>10</b>
	Update Praktische Theologie .....	<b>11</b>
	»Alles, was atmet!« .....	<b>13</b>
Februar	»Wär' er nicht erstanden, so wäre die Welt vergangen« .....	<b>14</b>
	Vertiefungstage Geistliche Begleitung .....	<b>15</b>
	Demut .....	<b>16</b>
	Berührung als Sprache .....	<b>17</b>
	Durch Hohes und Tiefes .....	<b>18</b>
	Leidensbilder .....	<b>19</b>
März	Kommunikationstraining für Mentor:innen .....	<b>20</b>
	Der archimedische Punkt (M. Buber) .....	<b>21</b>
	Berufsbiographisches Inselkolleg auf Rügen .....	<b>23</b>
	Heiliger Tag .....	<b>24</b>
April	Auf der Via Regia von Bautzen nach Großenhain .....	<b>25</b>
	Voiceover – Grenzgänge zwischen Klang und Wort .....	<b>26</b>
	»Kann ich Sie nur kurz mal sprechen?« .....	<b>27</b>
	Einführung in eine ökologische Spiritualität .....	<b>28</b>

Mai	Grundkurs Bibliolog . . . . .	<b>29</b>
	Bibliolog Aufbaukurs Sculpting . . . . .	<b>30</b>
	Frieden schaffen – Mit oder ohne Waffen? . . . . .	<b>31</b>
	Ikonenmalkurs mit Dr. Harmjan Dam . . . . .	<b>33</b>
Juni	Einsamkeit im Alter . . . . .	<b>34</b>
	Berg und Bibel . . . . .	<b>35</b>
	»Wer Zweifel nicht kennt, den hat der Teufel schon im Sack«. . . . .	<b>36</b>
	Hebräisch – Eine Auffrischung . . . . .	<b>37</b>
	»Halt an, wo läufst du hin ...?«. . . . .	<b>38</b>
	Tage der Stille . . . . .	<b>39</b>
August	»Verborgene Ganzheit« . . . . .	<b>40</b>
	»Living As Christians In The Third Millenium« . . . . .	<b>41</b>
	Einfach_leben. . . . .	<b>43</b>
September	Mentoratskolleg . . . . .	<b>44</b>
	Miteinander Räume . . . . .	<b>45</b>
	Krippenspiel multiprofessionell . . . . .	<b>46</b>
Oktober	Pilgern mit Impulsen aus der Klostertradition auf dem Harzer Klosterwanderweg . . . . .	<b>47</b>
November	»Gott pflanzte einen Garten in Eden« . . . . .	<b>48</b>
	Beichte(n) – Zwischen Erfahrungsverlust und neuen Aufbrüchen. . . . .	<b>49</b>
	»Alle Jahre wieder« . . . . .	<b>50</b>

Auf [akd-ekbo.de/kalender](http://akd-ekbo.de/kalender) finden Sie unser komplettes Fortbildungsprogramm – mit aktuellen Informationen und der Möglichkeit der Online-Anmeldung.

# Weltgebetstag 2024

Online-Werkstatt

Sa 13.1.2024 <sup>10-16 Uhr</sup> digital

## Beschreibung

In ökumenischer Vielfalt haben christliche Frauen in Palästina den Gottesdienst erarbeitet. Dabei mussten sie auf weiten Strecken online zusammenkommen. Zum einen bedingt durch die Einschränkungen während der Coronapandemie, zum anderen wegen der besonderen Herausforderungen ihrer alltäglichen Lebensbedingungen in einem militärisch besetzen und kontrollierten Land.

»Im WDP hören wir auf das Wort Gottes und auf die Stimmen von Frauen, die ihre Hoffnungen, Ängste, ihre Freuden und Sorgen, ihre Chancen und Bedürfnisse teilen« – Das soll auch 2024 mit Blick auf Palästina so sein, wo Christ:innen etwa nur ein Prozent der Bevölkerung ausmachen.

Hoffnung auf Frieden. Wenn wir auf die Stimmen der palästinensischen Christinnen hören, wird ihre Hoffnung auf Frieden, aber ebenso ihr Leiden an der unfriedlichen Wirklichkeit deutlich. Es ist nicht die Aufgabe des Weltgebetstages, einen Friedensplan für die Region und den seit Jahrzehnten anhaltenden Nahostkonflikt zu entwickeln. Wichtig ist es vielmehr, zuzuhören, wahrzunehmen und insbesondere für unterschiedliche Narrative offen zu sein, die die Wirklichkeit unterschiedlich deuten und weitergeben, und Diskussionsräume für verschiedene Erfahrungen zu bieten.

## Zielgruppe

Weltgebetstags-Multiplikator:innen

## Kosten

20 €

## Leitung

Rosa Coco Schinagl (AKD-Studienleitung Frauenarbeit)



Anmeldung bis zum **3.1.2024**: [go.akd-ekbo.de/24-wgt](https://go.akd-ekbo.de/24-wgt)

# Weltgebetstag 2024 mit Kindern feiern

Mo 15.1.2024 <sup>10-17 Uhr</sup>

digital

## Beschreibung

Die Teilnehmenden erhalten eine Einführung in Texte und Themen des WGT 2024 und bekommen Tipps und Ideen für deren Umsetzung in der Arbeit mit Kindern in Gemeinde und Schule.

Die Angemeldeten bekommen in der Woche vor der Veranstaltung Informationen und den Zugangslink. Es ist hilfreich, wenn Sie sich im Vorfeld das Materialheft »Bausteine Kindergottesdienst« zum WGT 2024 bestellen.

## Zielgruppe

Berufliche und ehrenamtliche Mitarbeiter:innen in der Arbeit mit Kindern, Erzieher:innen, Religionslehrer:innen in der Region der EKBO

## Leitung

Annette Winkelmann-Greulich, Katharina Böttger



Grafik: Halima Aziz, © 2022 World Day of Prayer International Committee, Inc.

Anmeldung bis zum **10.1.2024**: [go.akd-ekbo.de/24-wgt-kinder](https://go.akd-ekbo.de/24-wgt-kinder)

# »Himmel und Hölle«

## Theologischer Kurs der EKM

Mo 15.1.<sup>15 Uhr</sup> – Fr 19.1.<sup>13 Uhr</sup> 2024

Pastoralkolleg EKM, Kloster Drübeck



Foto: Pasqualino Capobianco – Unsplash

### Beschreibung

Werden wir uns alle im Himmel wiedersehen, egal was wir geglaubt und wie wir gelebt haben? Hatte Origenes Recht mit seiner Lehre von der »apokatastasis panton«? Oder gibt es die Hölle, das ewige Getrenntsein von Gott? Und wie ist das mit dem Gericht?

Wir wollen diese zentralen Inhalte christlicher Soteriologie nach ihrem Gehalt für unseren Glauben und unsere Verkündigung heute befragen und nach theologischen Klärungen suchen.

### Leitung

**Michael Bornschein** (Rektor Pastoralkolleg EKM),  
**Sissy Maibaum** (Studienleiterin Pastoralkolleg EKM)

### Zielgruppe

Mitarbeitende im Verkündigungsdienst

### Referent:innen

**Prof. Dr. Notger Slenczka** (Systematische Theologie, HU Berlin)

### Kosten

150 € (zzgl. 475 € für Unterkunft / Verpflegung)

Anmeldung bis zum **15.11.2023**: [go.akd-ekbo.de/24-himmel](https://go.akd-ekbo.de/24-himmel)

# »Auf und werde!«

## 3. Qualifikationskurs zum Begleiten von Pilger:innengruppen

**5 Module** Haus Grüntal / Pilgerkirche St. Jacobi / Brandenburg



Foto: Thomas – Pixabay

### Termine

**Modul 1: Mi 18.1. – Sa 21.1.2024**

Haus Grüntal

**Modul 2: Do 18.4. – So 21.4.2024**

Haus Grüntal

**Modul 3: Sa 1.6.2024**

Pilgerkirche St. Jacobi, Berlin

**Modul 4: Sa 14.9.2024**

Pilgerkirche St. Jacobi, Berlin

**Modul 5: Mi 1.10. – So 5.10.2024**

Pilgerwoche auf den Jakobswegen  
in Brandenburg

### Beschreibung

Aufbrechen meint zweierlei: sich auf den Weg machen, aber auch, etwas zu durchbrechen. Pilgern ist beides: ein äußerlicher Weg, also Strecken, Landschaften, Steigungen und Mühsal; und ein innerer Weg, Begegnung mit sich selbst, eine geistliche Reise, die ganz woanders enden kann, als ich es geplant habe. Pilger:innen berichten oft von einer neuen Lebendigkeit, die sie auf dem Weg gespürt haben. Pilgern hat etwa mit dem eigenen Lebensweg zu tun. (Bernd Lohse)

Der Kurs befähigt die Teilnehmer:innen, einen eintägigen Gruppenpilgerweg oder ein Pilger:innenwochenende im Team vorzubereiten, zu leiten und spirituelle Impulse zu setzen. Der Schwerpunkt des Kurses liegt auf der geistlichen Gestaltung und spirituellen Begleitung.

Der Kurs wird von der EKBO zertifiziert. Die Teilnehmer:innen werden für ihren ehrenamtlichen Dienst gesegnet und gesendet.

### Zielgruppe

Ehrenamtliche und berufliche Mitarbeiter:innen

### Leitung

**Dr. Manfred Gerland** (Pilgerpastor), **Dr. Christopher Frantzen** (Präsident der Jakobusgesellschaft), **Thomas Knoll** (Pilgerbegleiter), **PfarrerIn Andrea Richter** (AKD-Studienleitung Spiritualitätsarbeit)

### Kosten

500 € (zzgl. Unterkunft und Verpflegung)  
Eine Bezuschussung für Ehrenamtliche ist möglich.

Anmeldung bis zum **15.11.2024**: [go.akd-ekbo.de/24-aufundwerde](https://go.akd-ekbo.de/24-aufundwerde)

# »Beten in Vielfalt und Einheit« – Geschwister im Glauben

Die Vielfalt der Ökumene in Jerusalem entdecken und erleben

Sa 20.1. – Mo 29.1.2024 **Jerusalem Altstadt**

**Spirituell-ökumenische Studienreise nach Jerusalem zur Gebetswoche für die Einheit der Christ:innen**

Eine Initiative der Agentur *Aphorisma ... rechts und links von Jerusalem ...* in Kooperation mit dem Berliner Missionswerk/Ökumenisches Zentrum, dem Ökumenischen Rat Berlin-Brandenburg (ÖRBB) und dem Diözesanrat der Katholiken im Erzbistum Berlin.

## Beschreibung

Seit mehr als 100 Jahren beten Christ:innen aus allen Traditionen Ende Januar gemeinsam für die Einheit der Kirche(n). In Jerusalem, der *Stadt des Friedens*, hat diese Woche einen besonderen Charakter. Die Jerusalemer Ökumene ist eine Ökumene des Gebets, ein großes Mosaik christlicher Konfessionen, orthodox, orientalisch oder westlich geprägt. In dieser Woche werden wir uns jeden Tag betrachtend und betend auf eine dieser Kirchen einlassen, von ihrer reichen Geschichte hören und in die Welt ihrer theologischen und spirituellen Wurzeln eintauchen, mit ihren Gläubigen ins Gespräch kommen und an jedem Nachmittag das Gebet um und für die Einheit mitfeiern.

Die Ökumene der Heiligen Stadt Jerusalem ist zudem eingebunden in einen Kontext mehrheitlich jüdischen und islamischen Glaubens. So soll auch diese spirituelle Wirklichkeit als die *große Ökumene* neben der *kleinen Ökumene* der Christenheit ihren Platz in dieser besonderen *Exerzitienwoche* finden, die geprägt ist von Gebet und Hören, weniger von akademischer Auseinandersetzung: Den Geschwistern begegnen und miteinander unterwegs sein ...

## Leitung

**Dr. Andreas Goetze** (Referent für den interreligiösen Dialog, Zentrum Ökumene der EKHN und EKKW), **Rainer Zimmer-Winkel M. A.** (Geschäftsführer Aphorisma Agentur gGmbH)

**Kosten bei eigener Anreise**  
(inkl. Halbpension und sämtlicher Programmkosten)

1375 € (ab 20 Teilnehmer:innen), 1450 € (16 Teilnehmer:innen), Auf Anfrage ist eine Unterstützung bei der Planung der Anreise möglich. Unterbringung nahe der Altstadt von Jerusalem.



Foto: Cole Keister – Unsplash

## Zielgruppe

Ehrenamtlich und beruflich in Kirche und Gesellschaft engagierte Mitarbeitende, an interreligiösen und theologischen Themen Interessierte, Lektor:innen, Prädikant:innen, Gemeindepädagog:innen, Pfarrer:innen, Ethik- und Religionslehrer:innen

Gemeinsamer Vorbereitungstag: Wird miteinander verabredet für Anfang Januar

Anmeldung bis zum **15.11.2023**: [go.akd-ekbo.de/24-jerusalem](https://go.akd-ekbo.de/24-jerusalem)

# Update Praktische Theologie

Mo 22.1. <sup>15 Uhr</sup> – Do 25.1. <sup>13 Uhr</sup> 2024

Pastoralkolleg Niedersachsen, Loccum



Foto: Piotr – Pixabay

## Leitung

**Dr. Folkert Fendler** (Rektor Pastoralkolleg Niedersachsen)

## Referent:innen

**Prof. Dr. Jan Hermelink** (Professor für Praktische Theologie, Universität Göttingen),

**Dr. Niklas Peuckmann** (Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Praktische Theologie, Ruhr-Universität Bochum),

**Prof. Dr. Manuel Stetter** (Professor für Praktische Theologie, Universität Rostock)

## Beschreibung

Praktische Theologie ist die Theorie der christlichen Religionspraxis. Sie hat den Anspruch, am Puls der Zeit zu sein. Daher entwickelt sie sich immer weiter, tritt ins Gespräch mit Bezugswissenschaften und reflektiert pastorales Tun in seinen zahlreichen Handlungsfeldern.

Das Kolleg bietet einen Überblick über aktuelle Entwicklungen der Praktischen Theologie. Es vertieft exemplarisch die Bereiche Gottesdienst, Kasualien, Homiletik und öffentliche Theologie und entdeckt das neue Feld der grünen Religion, bei dem es um praktisch-theologische Reflexion von Mensch-Tier-Beziehungen geht.

## Kosten

390 € (inkl. Übernachtung und Verpflegung)

## Zielgruppe

Mitarbeitende im Verkündigungsdienst, Prädikant:innen

Anmeldung bis zum **31.10.2023**: [go.akd-ekbo.de/24-update-pt](https://go.akd-ekbo.de/24-update-pt)

# »Entwicklung, die zu mir passt ...«

Persönliche Stärken in die berufliche Entwicklung einbringen

**In jedem Berufsleben gibt es Ereignisse und Anlässe, die Fragen nach dem Sinn, der Motivation und der Ausrichtung des eigenen Tuns auslösen. Das ist ein gutes Zeichen, denn sie führen weiter zur Frage nach den eigenen Entwicklungsperspektiven.** Bin ich noch am richtigen Ort? Wie kann ich mich in dem, was ich tue, persönlich und beruflich weiterentwickeln? Was fordert mich heraus? Wo sehe ich mich und meinen Dienst in den nächsten Jahren? Welche Veränderung passt zu mir als Person und zu den Stärken, die ich mitbringe?

Mit dem Bochumer Inventar zur berufsbezogenen Persönlichkeitsbeschreibung (BIP) wurde ein wissenschaftlich fundiertes Verfahren entwickelt, um berufsrelevante Persönlichkeitsmerkmale zu erfassen und auszuwerten. Es handelt sich um einen Online-Fragebogen, den Sie am PC zu Hause ausfüllen (Zeitaufwand ca. 45 Minuten). Anschließend bekommen Sie umfangreiches schriftliches Auswertungsmaterial und es folgt ein Auswertungsgespräch (ca. 90 Minuten).

Termine hierfür sind jederzeit individuell vereinbar. Die Ergebnisse sowie das Gespräch unterliegen der Vertraulichkeit.

## Das Verfahren ist besonders geeignet, um

- » in Veränderungssituationen Klarheit über die eigene Rolle und Persönlichkeit zu gewinnen
- » zu klären, wo ich gerade stehe und was mich herausfordert
- » die eigene berufliche und persönliche Entwicklung aktiv zu gestalten
- » sich auf ein Bewerbungsgespräch passgenau vorzubereiten
- » persönliche Stärken zu entdecken und einzubringen
- » sich selbst beruflich besser einzuschätzen
- » in Veränderungssituationen Klarheit über die eigene Rolle und Persönlichkeit zu gewinnen

## Zielgruppe

Pfarrer:innen und andere berufliche Mitarbeiter:innen in Kirche und Diakonie

## Leitung und Gespräch

**Holger Bentele** (AKD-Studienleitung Begleitung beruflicher Mitarbeitender)

## Kosten

90 € (inkl. Online-Fragebogen, umfangreichem schriftlichen Auswertungsmaterial sowie dem Auswertungsgespräch)

Weitere Informationen und Anmeldung:  
[go.akd-ekbo.de/pf-entwicklung](https://go.akd-ekbo.de/pf-entwicklung)

# »Alles, was atmet!«

## Ausbildung zur/zum Begleiter:in von Exerzitien



Foto: Otavio Pires – iStock

**6 Termine** Karmelitenkloster St. Teresa Birkenwerder / Kloster Lehnin / digital

Die Möglichkeit, an allen Kurseinheiten teilnehmen zu können, ist Voraussetzung für die Anmeldung.

### Termine

**Mo 29.1. – So 4.2.2024** Karmelitanische Exerzitien & 2 Kurstage (Birkenwerder)

**Mo 3.6. – So 9.6.2024** Bäume für die Seele, Exerzitien in der Natur & 2 Kurstage (Lehnin)

**Mo 16.9. – So 22.9.2024** Exerzitien im Alltag mit Texten und Impulsen aus der Mystik (online)

**Mo 20.1. – So 26.1.2025** Ignatianische Kurzexerzitien & 2 Kurstage (Lehnin)

**Mo 21.4. – So 27.4.2025** »Wilde Kirche« Impulse aus der Franziskanischen Tradition und Naturspiritualität (online)

**Mo 1.9. – So 7.9.2025** Vorstellung der ausgearbeiteten Exerzitien der TN & Zertifizierung, Segnung & Sendung (Lehnin)

Beginn in den Präsenzwochen um 18 Uhr, Ende gegen 12 Uhr. Die genauen Zeiten für die digitalen Einheiten werden im Laufe des Kurses vereinbart.

### Kosten

1200 € (Zuschuss auf Anfrage)

### Beschreibung

Exerzitien sind Tage bewusster Zurückgezogenheit aus dem Geschehen des Alltags. Sie können helfen, nach dem Wesentlichen des eigenen Lebens zu fragen, und Orientierungshilfe für die Lebensführung zu erhalten.

Der Kurs bietet ein Kennenlernen traditioneller und neuerer Formen und Wege von Exerzitien, deren Entwicklung und Anleitung. Ausbildungsziel ist die Befähigung, selbstständig Exerzitienkurse zu entwickeln und anzuleiten.

Die Ausarbeitung eines eigenen Kurses wird erwartet, Bereitschaft, sich auf spirituelle Übungen einzulassen und sich zwischen den Kurseinheiten zur gemeinsamen Lektüre zu treffen. Voraussetzung für die Teilnahme ist ein vorhandenes Kontingent an innerer Stabilität, nebst Zeit und seelischer Kraft.

### Zielgruppe

Pfarrer:innen, Gemeindepädagog:innen, Religionslehrer:innen, Menschen in heilenden und helfenden Berufen, die Lust haben, ihren eigenen geistlichen Weg zu vertiefen und andere anzuleiten.

### Leitung

**Andrea Richter** (AKD-Studienleitung Spiritualitätsarbeit, Exerzitienleiterin), **Thomas Spiegelberg** (Pfarrer i. R., Meditationsleiter, Geistlicher Begleiter)

### Referent:innen

**Pater Dr. Reinhard Körner** (OCD, Leiter des Exerzitienhauses Karmel St. Teresa in Birkenwerder), **Andreas Hase** (Schreibtherapeut, Seminarleiter Autogenes Training (IEK) und Exerzitien im Alltag), **Martina Patenge** (Pastoralreferentin i. R. im Bistum Mainz, Exerzitienleiterin, Geistliche Begleiterin, Gestaltberaterin)

Anmeldung bis zum **6.12.2023**: [go.akd-ekbo.de/24-exerzitien](https://go.akd-ekbo.de/24-exerzitien)

# »Wär' er nicht erstanden, so wäre die Welt vergangen«

Ostern im Zeugnis des Neuen Testaments, im Bekenntnis des Glaubens, in Feier und Liturgie

Mi 7.2.<sup>10 Uhr</sup> – Fr 9.2.<sup>15.30 Uhr</sup> 2024

Pastoralkolleg Meißen

## Beschreibung

Die Auferweckung Jesu ist der Ausgangspunkt der gesamten neutestamentlichen Überlieferung. Im Leben der ersten Christen und der frühen Gemeinden zeigte sich, welche verändernde Kraft von der Gegenwart des Auferstandenen ausging.

Wenn wir heute Ostern feiern – sei es nach dem Kalender des Kirchenjahres, sei es »mitten am Tag als Fest der Auferstehung« – feiern und bezeugen wir diese alles bestimmende Gegenwart und Lebenskraft des gekreuzigten und auferweckten Herrn auch bei uns und für uns.

Menschen, denen der Glaube fremd ist und Christ:innen, die nach Vergewisserung suchen, fragen aber, was mit Auferweckung Jesu gemeint ist, was die Gegenwart des Auferstandenen bei uns bedeutet und was es ausmachen könnte, im Vertrauen darauf zu leben.

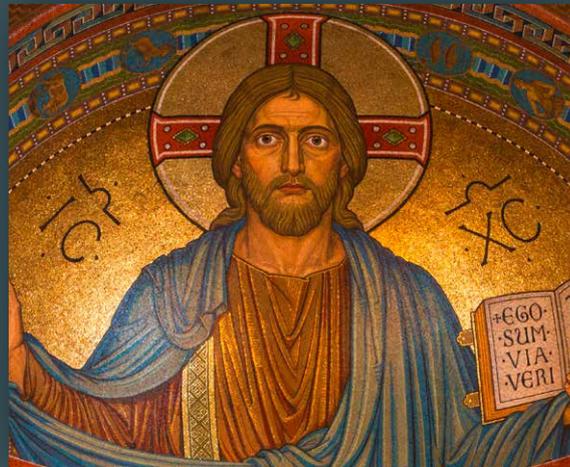


Foto: Thomas – Pixabay

## Zielgruppe

Pfarrer:innen, Prädikant:innen, alle am Thema Interessierten

## Leitung

**Dr. Heiko Franke** (Rektor Pastoralkolleg Meißen)

## Referent:innen

**OKR Dr. Georg Raatz** (EKD Hannover),  
**Prof. Dr. Karl-Wilhelm Niebuhr** (Universität Jena)

## Kosten

180 € (inkl. Unterkunft und Verpflegung)

## Inhalte

- » das Osterzeugnis des Neuen Testaments und sein biblisch-theologischer Hintergrund
- » die Frage nach einem theologisch und geistlich reflektierten Osterzeugnis heute
- » die Liturgie und die Feier des Osterfestes mit den Gemeinden, in denen wir leben

Anmeldung bis zum **5.1.2024**: [go.akd-ekbo.de/24-ostern](https://go.akd-ekbo.de/24-ostern)

# Vertiefungstage Geistliche Begleitung

Mit der Natur als Begleiterin – Schöpfungsspiritualität in der Geistlichen Begleitung

Mi 14.2.<sup>18 Uhr</sup> – Sa 17.2.<sup>13 Uhr</sup> 2024 **Kloster Lehnin**



## Beschreibung

Diese Einführung in Schöpfungsspiritualität beinhaltet theologische Grundlagen, u.a. über die Natur als »grüne Bibel«. Wir bekommen Inspiration aus indigenen Traditionen, z. B. durch Wildnispädagogik, Council und Visionssucharbeit. Und wir probieren selber praktisch »Schwelligänge« in die Natur und wie diese für eine individuelle geistliche Begleitung eingesetzt werden können.

Außerdem lernen wir in einem Webinar das »Rad des Lebens« aus der franziskanischen Lebensschule »barfuss & wild« von Br. Jan Frerichs kennen. Wir haben auch Zeit zur Kollegialen Beratung untereinander.

Am Sonnabendvormittag findet die Jahrestagung der AG Geistliche Begleitung in der EKBO statt.

## Zielgruppe

Menschen in der Geistlichen Begleitung und in der Seelsorge

## Leitung

**Andrea Richter** (AKD-Studienleitung Spiritualitätsarbeit)

## Referent:innen

**Jörg Urbschat** (Dipl.-Betriebswirt und Theologe, Visionssucheleiter und geistlicher Begleiter. In der Nordkirche arbeitet er zum Thema »Natur und Spiritualität«, Community-Building und neuen digitalen Formaten.)

## Kosten

95 € (zzgl. Unterkunft und Verpflegung)

Grafik: Jan Frerichs

Anmeldung bis zum **5.1.2024**: [go.akd-ekbo.de/24-natur](https://go.akd-ekbo.de/24-natur)

# Demut

## Wie werden wir bescheidener?

Mo 19.2. – Fr 23.2.2024

Pastoralkolleg Ratzeburg

### Beschreibung

Die Überflussgesellschaft kapituliert. Der Turbokapitalismus frisst sich selbst auf. Wir werden überschwemmt von Reizen und sehnen uns nach Einfachheit und Bescheidenheit.

Ein Wort aus der christlichen Tradition, das in diesen Zusammenhang passt, lautet Demut. In ihren klassischen Elementen (Maßhalten, Niedrigkeit, Irrtumsfähigkeit) zeichnet auch ein Gegenmodell zu Übersättigung.

Ist die Tugend der Demut die geistliche Antwort auf die Reizüberflutung der Gegenwart? Dieser Frage gehen wir im Kurs nach. Wir analysieren die inneren Widersprüche, die das christliche Demuts-Erbe aufweist (Demütigung, Selbstverkleinerung, falsche Bescheidenheit etc.). In vielen Facetten profilieren wir die Haltung der Demut in der Gegenwart neu.

### Zielgruppe

Pfarrer:innen

### Leitung

**Dr. Martin Zerrath** (Studienleiter Pastoralkolleg Ratzeburg)

### Referent:innen

**Dr. Anne Grohn** (Professur für Psychologie, Berlin), **Dr. Christopher Zarnow** (Professur für Systematische Theologie, Berlin)

### Kosten

260 € (inkl. Unterkunft und Verpflegung)



Foto: Susanne Jutzeler – Pixabay

### Inhalte

- » Überreizung und Kapitalismus: Aporien der Spätmoderne
- » Falsche Demut: die Ambivalenz des christlichen Erbes
- » Demut als Tugend: alte Modelle, neue Diskurse
- » Zukunft, Erde, Gott: Wer ist das Gegenüber der Demut?

Anmeldung bis zum **3.1.2024**: [go.akd-ekbo.de/24-demut](https://go.akd-ekbo.de/24-demut)

# Berührung als Sprache

## Achtsam berühren in professionellen Kontexten

Modul 1 23.–25.2.2024 | Modul 2 12.–14.7.2024 | Modul 3 25.–27.10.2024 | Modul 4 21.–23.2.2025

Jeweils freitags, 16 Uhr, bis sonntags, 12.30 Uhr.  
Einchecken ab 15 Uhr.

Zentrum Kloster Lehnin

### Beschreibung

Wie lässt sich Berührung – mit und ohne Worte – situativ angemessen einsetzen? Welche leib-seelsorgerlichen Kompetenzen, welches Setting braucht es dafür? Was ist eine stimmige Berührung? Kann eine Ölmassage im Krankenhaus eine geistliche Intervention sein? Wie wäre es, in Geistlicher Begleitung und Seelsorge selbstverständlich(er) Handauflegen mit Gebet zu praktizieren? Wie lassen sich Menschen mit dieser »Ur-Sprache« erreichen, die kognitiv nicht (mehr) ansprechbar sind? Was bräuchte es an persönlicher Klärung und theologischer Vergewisserung, um Berührung anbieten und ihrer Sprache (neu) vertrauen zu können?

Der Kurs gibt Raum, solche Fragen im erfahrungsbezogenen Lernen und achtsamen Austausch zu beantworten. So gewinnt Seelsorge als Leib-Seelsorge und ganzheitliche spiritual care Gestalt.

### Zielgruppe

Seelsorger:innen, Geistliche Begleiter:innen  
und am Thema Interessierte

### Leitung

**Dr. Antje Rüttgardt** (Theologin, Spiritualin, Leib-Seelsorgerin,  
Biodynamikerin / Berlin)

### Kosten

1180 € (zzgl. Unterkunft und Verpflegung) – Ratenzahlung möglich



Foto: Myriams-Fotos – Pixabay

### Inhalte

- » Basiskompetenzen Berührung als Sprache
- » Berührungsmöglichkeiten und -qualitäten – von Handauflegen bis Ölmassage
- » Spirituelle Physiologie
- » Innere-Kind-Arbeit
- » Selbsterfahrung

Anmeldung bis zum **15.1.2024**: [go.akd-ekbo.de/24-beruehrung](https://go.akd-ekbo.de/24-beruehrung)

# Durch Hohes und Tiefes

## Vier Fortbildungstage rund ums Pilgern

Sa 24.2.2024 | Sa 13.4.2024 | Sa 15.6.2024 | Sa 14.9.2024 jeweils 10-16 Uhr

Pilgerzentrum St. Jakobi

### Beschreibung

Beim Gehen eines Pilgerweges laufen vielfältige innere und äußere Prozesse ab. Wie können diese angeleitet, begleitet und unterstützt werden? Das Gespräch, aber auch das Gehen im Schweigen, das Singen und der Segen auf dem Weg bieten dafür eine Fülle an Möglichkeiten. An vier Sonnabenden möchten wir dafür Anregungen geben und hilfreiches »spirituelles Handwerkszeug« vermitteln.

Verpflegung aus dem Pilgerrucksack / für Tee, Kaffee und Wasser ist gesorgt!

### Inhalte

- » Reden auf dem Weg (kurze Einführung in hilfreiche Gesprächsführung)
- » Schweigen auf dem Weg (Impulse für das Unterwegssein in der Stille)
- » Singen auf dem Weg (einfache Pilgerlieder singen und anleiten)
- » Segnen auf dem Weg (andere segnen in Worten und Gesten)

### Zielgruppe

Pilger:innen und alle Interessierten

### Leitung

**Thomas Knoll** (Pilgerbegleiter, Pilgerzentrum St. Jakobi Berlin),  
**Andrea Richter** (AKD-Studienleitung Spiritualitätsarbeit)

### Kosten

200 € (Ermäßigung / Teilnahme an Einzelterminen auf Anfrage möglich)



Foto: Barbara Burm - Pixabay

Anmeldung bis zum **1.2.2024**: [go.akd-ekbo.de/24-hohes-tiefes](https://go.akd-ekbo.de/24-hohes-tiefes)

# Leidensbilder

## Kunstgeschichtliche Werkstatt in der Passionszeit

Mo 26.2. – Fr 1.3.2024 Pastoralkolleg Ratzeburg

### Beschreibung

Leiden gehört zum Leben. Das zeigt sich auch in der klassischen bildenden Kunst, deren zentrales Leidensbild der gekreuzigte Christus ist. In der Moderne löst sich dieses Band von Kunst und Religion auf. Andere Leidensbilder entstehen, die mit anderen Visionen von Heil einhergehen. Wo irritieren sie? Wo berühren sie uns? Wo ist die alte Kunst prägnanter, wo die neuere stärker?

Ziel des Kurses sind Vertiefungen und Inspirationen für die Passionszeit: In kunstgeschichtlichen Referaten und Diskussionen, in theologischen Zwischenimpulsen, in einer kunstgeschichtlichen Exkursion (Ort wird noch bekannt gegeben). Zuletzt betreten wir die Werkstatt und stellen in der Arbeit mit Holz und anderen Materialien eigene Leidensbilder her.

### Zielgruppe

Pfarrer:innen

### Leitung

**Dr. Gero Seelig** (Kunsthistoriker, Kurator im Staatlichen Museum Schwerin), **Dr. Martin Zerrath** (Studienleiter Pastoralkolleg Ratzeburg)

### Referent:innen

**Barbara Wetzel** (Bildhauerin und Holzschneiderin, Katelbogen)

### Kosten

260 € (inkl. Unterkunft und Verpflegung)



Foto: congerdesign – Pixabay

### Inhalte

- » Update: Epochen der Kunstgeschichte
- » Alte und neue Leidensbilder: Streifzüge durch die klassische und moderne Kunst
- » Für uns gestorben? Der Streit um die Christologie
- » Kunstgeschichtliche Exkursion
- » Werkstatt: Mein Leidensbild

Anmeldung bis zum **10.1.2024**: [go.akd-ekbo.de/24-leidensbilder](https://go.akd-ekbo.de/24-leidensbilder)

# Kommunikationstraining für Mentor:innen

## Basiskurs

Di 5.3.<sup>15 Uhr</sup> – Do 7.3.<sup>18 Uhr</sup> 2024 Lutherstadt Wittenberg

Es besteht die Möglichkeit, den Donnerstagabend noch in Wittenberg zu verbringen und am Freitag nach dem Frühstück abzureisen.



Foto: Susanne Jutzeler - Pixabay

### Beschreibung

Am Predigerseminar Wittenberg kommen die Mentor:innen aus EVLKS, EKM und EKBO zu einem Basiskurs-Mentoratskolleg zusammen.

In diesem Kurs geht es um das Kennenlernen, Reflektieren und insbesondere das Üben von Kommunikationsinstrumenten, um die Arbeit zwischen Mentor:in und Vikar:in positiv zu befördern.

Im Zentrum des gesamten Kurses soll das Einbringen und Beraten eigener Erfahrungen als Mentor:in stehen.

### Leitung

**Pfarrerin Angelika Hundertmark** (Studienleiterin im Vorbereitungsdienst der EKM), **Pfarrer Tilo Mahn** (Direktor, Lehrsupervisor (DGSv), Gemeindeberater (GB/OE) Fachbereich Pastoraltheologische Ausbildung der EVLKS), **Pfarrer Olaf Trenn** (Studienleiter für die Vikariatsausbildung in der EKBO), **Holger Bentele** (AKD-Studienleitung Begleitung beruflicher Mitarbeitender)

### Zielgruppe

Mentor:innen in der Vikarsausbildung in der EKBO

### Inhalte

- » Arbeit an Werkstücken
- » Rollenwahrnehmung
- » Kommunikation bei Konflikten
- » ressourcen- und stärkenorientierte Kommunikation
- » Feedbackkultur
- » Einbringen von konkreten Beispielen aus der Praxis

### Kosten

Dieses Mentorat ist für alle aktiven Mentor:innen voll finanziert.

Anmeldung bis zum **27.10.2023**: [go.akd-ekbo.de/24-kommunikation](https://go.akd-ekbo.de/24-kommunikation)

# Der archimedische Punkt (M. Buber)

## Selbsterfahrung in Seelsorge und Geistlicher Begleitung

Fr 8.3. – So 10.3.2024 Zentrum Kloster Lehnin

### Beschreibung

»Der archimedische Punkt, von dem aus ich an meinem Ort die Welt bewegen kann, ist die Wandlung meiner selbst.« (Martin Buber)

Die Arbeit in Seelsorge und Geistlicher Begleitung ist herausfordernd! Neben der fachlichen Beanspruchung lösen Menschen in psychischen oder spirituellen Grenz- und Übergangssituationen vielfältige psychische Reaktionen in ihrem Umfeld aus. Diese treffen auf eigene Einstellungen und Konflikte der Begleitenden und lösen unterschiedliche, manchmal belastende Reaktionen aus.

Sich mit derartigen zwischenmenschlichen und inner-psychischen Prozessen zu beschäftigen, kann auf potentielle Konfliktfelder vorbereiten und die eigene Professionalität, aber auch die berufliche Zufriedenheit steigern.

In diesem Seminar werden Erkenntnisse aus früheren Ausbildungen aufgefrischt und neu diskutiert.

### Zielgruppe

Menschen in der Seelsorge und Geistlichen Begleitung, andere Interessierte

### Leitung

**Andrea Richter** (AKD-Studienleitung Spiritualitätsarbeit)

### Referent:innen

**Prof. Dr. Peter Zimmermann** (Facharzt für Psychiatrie und Psychologie, Leiter des Psychotraumazentrums im Bundeswehrkrankenhaus, Geistlicher Begleiter)

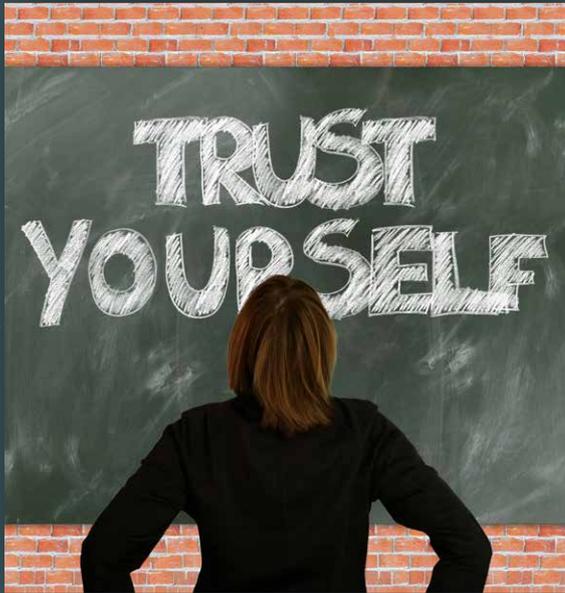
### Inhalte

- » Grundprinzipien psychotherapeutischen Arbeitens (u. a. Übertragung und Gegenübertragung)
- » Reflexion eigener, innerer Prozesse
- » Übungen aus der Verhaltenstherapie (u. a. innerer Dialog / innere Richter:in)
- » spirituelle Impulse

### Kosten

120 € (zzgl. Unterkunft und Verpflegung)

Anmeldung bis zum **8.2.2024**: [go.akd-ekbo.de/24-punkt](https://go.akd-ekbo.de/24-punkt)



# Konfi-Arbeit 1+1

Ein Tag – ein Thema

**Mit Konfi-Arbeit 1+1 wird 5 x im Jahr ein Tag lang ein Thema vorgestellt und dazu im Amt für kirchliche Dienste (AKD) gearbeitet.**

Dazu werden jeweils Referent:innen eingeladen, die ihre Expertise einbringen. Das Ziel ist, eine Methode oder ein Thema gründlich zu erschließen, sodass es leicht in das eigene Praxisfeld übertragen werden kann.

## Termine + Themen

- » **16.2.2024** Soundwerkstatt – Mit Konfis und Jugendlichen elektronische Musik selbst machen
- » **15.3.2024** Geheimnisse des Glaubens – Escape Games in der Konfi-Arbeit
- » **19.4.2024** WalkAway und Visionssuche – Ritualarbeit mit Konfis in der Natur
- » **11.10.2024** Schau dir den an! – Zwölfminuten und was daraus werden kann
- » **22.11.2024** Konfibellion – Wie lernen Jugendliche und Konfis sich in Kirche einzumischen

Informationen, Themen und Termine:  
**[akd-ekbo.de/konfi-arbeit](https://akd-ekbo.de/konfi-arbeit)**

# Berufsbiographisches Inselkolleg auf Rügen

Mo 11.3. – Fr 15.3.2024 Haus Seeadler

Granitzer Straße 14/16 | 18586 Ostseebad Sellin  
(An- und Abreise müssen selbst organisiert werden.)



Foto: skuter56 – Pixabay

## Zielgruppe

Pfarrer:innen

## Leitung

**Alexander Brodt-Zabka** (AKD-Studienleitung Geistliches Leben von Pfarrer:innen),  
**Andrea Richter** (AKD-Studienleitung Spiritualitätsarbeit)

## Kosten

400 € (inkl. Unterkunft und Verpflegung)

## Beschreibung

Insel, Strand und der Blick aufs Meer laden ein, aus dem beruflichen Alltag herauszutreten, sich geistlich zu vergewissern und zu orientieren.

Eine Insel ist ein wunderbarer Ort, um berufsbiographisch zurück und besonders nach vorn, in die Weite zu blicken. Was zeichnet sich ab am Horizont? Was lasse ich zurück? Und wohin bin ich unterwegs? Bibelarbeiten, kollegialer Austausch, Impulse und Freiräume für das eigene und gemeinsame Nachdenken und Sich-Bewegen strukturieren die berufsbiographischen Inseltage und lassen uns danach fragen, was uns beruflich und persönlich stärken kann.

Anmeldung bis zum **11.12.2023**: [go.akd-ekbo.de/24-inselkolleg](https://go.akd-ekbo.de/24-inselkolleg)

# Heiliger Tag

Eine Schreibwerkstatt für die Predigten von Palmarum bis Ostern

Mi 20.3.2024 9-18 Uhr

Pastoralkolleg Ratzeburg (digital)

## Beschreibung

Eine Berg- und Talfahrt der Gefühle! Digital, gemeinsam, alles an einem Tag.

Mit kleinen Schreibimpulsen für Palmarum, Gründonnerstag, Karfreitag und Ostersonntag begeben wir uns in die Textwelten der Karwoche. Im gemeinsamen Klangraum ergeben sich weitere Ideen und Inspirationen im Austausch mit Kolleg:innen.

## Zielgruppe

Menschen in der Seelsorge und Geistlichen Begleitung, andere Interessierte

## Leitung

**Sindy Altenburg** (Studienleiterin Pastoralkolleg Ratzeburg), **N. N.**

## Kosten

30 €



Foto: congerdesign - Pixabay

Anmeldung bis zum **15.2.2024**: [go.akd-ekbo.de/24-heiligertag](https://go.akd-ekbo.de/24-heiligertag)

# Auf der Via Regia von Bautzen nach Großenhain

Pilgern mit der »Aussendungsrede Jesu« (Matthäus 10)

So 14.4. – Fr 19.4.2024 **Pilgerweg Via Regia**

(An- und Abreise müssen selbst organisiert werden.)

Foto: A. Brodt-Zabka



## Zielgruppe

Pfarrer:innen, kirchliche Mitarbeitende der EKBO und alle, die gerne pilgernd unterwegs sind

## Leitung

**Alexander Brodt-Zabka** (AKD-Studienleitung  
Geistliches Leben von Pfarrer:innen),  
**Anemone Bekemeier** (Gemeindepfarrerin  
und Geistliche Begleiterin in Bad Saarow)

## Kosten

300 € (inkl. Unterkunft, Frühstück und Lunchpaket, zzgl. Abendessen)

## Beschreibung

Sich auf den Weg machen im Frühling, zwei Wochen nach Ostern. Für ein paar Tage heraustreten aus dem Alltag, nachspüren, dass ich nicht allein unterwegs bin, sondern unsichtbar begleitet werde. Mit der Aussendungsrede Jesu im Matthäusevangelium, Kapitel 10 machen wir uns auf den Weg. Wir spüren mit diesem Text und seinen Zumutungen unserer Berufung nach, richten uns neu aus und lassen uns ausrichten: »*Seid klug wie die Schlangen und ohne Falsch wie die Tauben*« (Matth. 10, 16)

Wir pilgern auf der zweiten Etappe der Via Regia von Bautzen nach Großenhain. Am Tag legen wir zwischen 11 und 20 km zurück. Die Pilgertage werden strukturiert durch die Tagzeitengebete. Dabei wechseln sich Zeiten des Schweigens und des Austauschs ab.

Übernachtung meist in Pensionen in Doppelzimmern; alles, was wir in den Tagen benötigen, haben wir in unseren Rucksäcken dabei. Bei einem Vorgespräch über Zoom können alle offenen Fragen besprochen werden.

Anmeldung bis zum **5.2.2024**: [go.akd-ekbo.de/24-pilgern](https://go.akd-ekbo.de/24-pilgern)

# Voiceover – Grenzgänge zwischen Klang und Wort

Ein gemeinsames Kolleg für Kirchenmusiker:innen und Pfarrer:innen

Mo 15.4.<sup>15 Uhr</sup> – Mi 17.4.<sup>13 Uhr</sup> 2024 AKD Brandenburg



Foto: Andrew Martin – Pixabay

## Beschreibung

Voiceover verstehen wir als das Übereinanderlegen von Wort und Musik. In einem ganz praktischen Sinn. Wer an diesem Kurs teilnimmt, der und die wird viel experimentieren, ausprobieren, sich austauschen und »Wort-Musik« machen. Dabei gehen wir der Frage nach, wo und wie sich Wort und Musik gegenseitig verstärken können. Indem wir Wort und Ton übereinanderlegen, nähern wir uns dem Gottesdienst als gemeinsamen Klangraum von Text und Musik. In diesem Sinne verstehen wir den Kurs zugleich als ein Voiceover der Professionen.

## Zielgruppe

Kirchenmusiker:innen und Pfarrer:innen

## Leitung

**Holger Bentele** (AKD-Studienleitung Begleitung beruflicher Mitarbeitender), **Günter Brick** (Studienleiter der kirchenmusikalischen Aus-, Fort- und Weiterbildung der EKBO), **Michael Schütz** (Beauftragter für Popularmusik der EKBO)

## Kosten

310 € (inkl. Unterkunft und Verpflegung)

Anmeldung bis zum **11.3.2024**: [go.akd-ekbo.de/24-voiceover](https://go.akd-ekbo.de/24-voiceover)

# »Kann ich Sie nur kurz mal sprechen?«

## Aufbaukurs Kurzgespräch in Schule und Beratung (2 Module)

Modul 1 Mi 17.4.<sup>9 Uhr</sup> – Do 18.4.<sup>18 Uhr</sup> 2024

Modul 2 Mo 27.5.<sup>9 Uhr</sup> – Di 28.5.<sup>18 Uhr</sup> 2024

AKD-Tagungshaus

### Beschreibung

Für alle in Beratungs- oder Lehrkontexten arbeitende Menschen ist dies eine häufig gestellte, aber nicht unbedingt geliebte Frage. Was für die Ratsuchenden eine »günstige Gelegenheit« zu sein scheint, ist für die Beratenden eher etwas, was »dazwischen kommt«.

Wir gehen in der Regel davon aus, dass für Beratungsgespräche viel Zeit und Raum zur Verfügung stehen müssen, weshalb viele Gespräche gar nicht erst stattfinden.

Die Methode des Kurzgespräches oder auch »bündigen Gespräches« ist ein von dem Pfarrer Timm Lohse entwickelter, systemisch-linguistischer Beratungsansatz, in dessen Mittelpunkt weniger die Probleme der Ratsuchenden stehen als eher ihre Ziele, Ressourcen und Lösungswünsche, die eng an der Sprache der Ratsuchenden orientiert kurz und bündig ermittelt werden.

Im Basiskurs werden die Grundlagen dieser Beratungsform sowohl theoretisch vermittelt als auch in vielen Übungen praktisch erprobt.

Für das Absolvieren dieses Kurses gibt es ein Zertifikat der Arbeitsgemeinschaft Kurzgespräch (AgK).

### Zielgruppe

Pfarrer:innen, Religionslehrkräfte, Küster:innen und alle, die das Kurzgespräch in der Seelsorge kennenlernen möchten

### Leitung

**Angela Berger** (AKD-Studienleitung Religionspädagogik, Lehrtrainerin der AgK), **Christoph Kilian** (AKD-Studienleitung Religionspädagogik)

Grafik: kurzgespraech.de



### Inhalte

- » theoretische Grundlagen und Elemente des Kurzgesprächs
- » methodisches Handwerkzeug, um Gesprächen eine neue Richtung zu geben
- » zahlreiche Übungen

### Kosten

250 € (kostenfrei für Religionslehrkräfte in der EKBO)

Anmeldung bis zum **18.3.2024**: [go.akd-ekbo.de/24-kurzgespraech](https://go.akd-ekbo.de/24-kurzgespraech)

# Einführung in eine ökologische Spiritualität

Do 25.4.<sup>18 Uhr</sup> – So 28.4.<sup>12 Uhr</sup> 2024

Gästehaus am Klostersee in Lehnin



Foto: Gerd Altmann – Pixabay

## Beschreibung

*Aufhören & Innehalten – Standorte wahrnehmen und erschließen – Vernetzungen ergründen – Neues entdecken – Perspektiven entdecken – notwendige Blickwechsel erkennen*

Unter diesem Leitgedanken wollen wir gemeinsam mit Ihnen theologisch, philosophisch und systemanalytisch neue Verbindungen entdecken und in praktisches Handeln übersetzen. Denn wer die Zeichen der Zeit richtig deutet, sieht, dass wir unser Leben auf Kosten der Mitgeschöpfe leben. Wir wissen es und doch handeln wir nicht entsprechend.

Als Initiativgruppe Ökologische Spiritualität sind wir überzeugt, dass es einen neuen Ansatz geben kann: wir können einen neuen Zugang zu den ökologisch spirituellen Schätzen der jüdisch-christlichen Glaubensquellen finden – und wir können dadurch anders ins Handeln kommen.

Wir sind ein interdisziplinäres Team aus Theologin, Philosophin, Ingenieur und Ökonom.

## Zielgruppe

Pfarrer:innen, Religionspädagog:innen, Menschen in gesellschaftlicher Verantwortung, u. a. Multiplikator:innen

## Leitung

**Andrea Richter** (Theologin, AKD-Studienleitung Spiritualitätsarbeit), **Dr. Susanne Schroeder** (Philosophin, AKD-Studienleitung Religionspädagogik), **Sebastian Siebzehrübl** (Betriebswirt, Berater für Transformationsprozesse), **Dr. Georg-Wagener Lohse** (Ingenieur für erneuerbare Energien, Systemanalytiker)

## Kosten

350 € (zzgl. Unterkunft und Verpflegung)

Anmeldung bis zum **16.1.2024**: [go.akd-ekbo.de/24-handeln](https://go.akd-ekbo.de/24-handeln)

# Grundkurs Bibliolog

Modul 1 Di 21.5.<sup>9 Uhr</sup> – Mi 22.5.<sup>17 Uhr</sup> 2024 | Modul 2 Fr 21.6.<sup>9 Uhr</sup> – Sa 22.6.<sup>16 Uhr</sup> 2024

Humboldt-Universität

## BIBLIOLOG



### Kosten

Kostenfrei für Religionslehrkräfte in der EKBO. Bei kurzfristiger, nicht begründeter Abmeldung werden die Kurskosten fällig. Kosten für gemeindliche Mitarbeitende: 270 Euro

### Beschreibung

Die Bibel lebendig werden zu lassen und ihre Bedeutung für Menschen heute erfahrbar zu machen, ist eine zentrale religionspädagogische Herausforderung. Dieser Herausforderung stellt sich der Bibliolog: Die Teilnehmenden legen gemeinsam einen biblischen Text aus und entdecken seine Bedeutung für das eigene Leben, indem sie sich mit biblischen Gestalten identifizieren. Der Bibliolog beruht auf dem jüdischen Midrasch, der das »weiße Feuer« – die Zwischenräume zwischen den Buchstaben, die das »schwarze Feuer« bilden, – zum Lodern bringen will. Er ist unkompliziert im Religionsunterricht, im Gottesdienst und in Gemeindegruppen einsetzbar – gerade auch in religiös heterogenen Gruppen.

Der Grundkurs ist zum einen praktisch orientiert, indem der Ansatz vorgestellt und zur Arbeit mit dem Bibliolog angeleitet wird. Zum anderen wird der Ansatz hermeneutisch reflektiert im Blick auf Textverständnis, das eigene Rollenverständnis und die Bedeutung des Subjekts für die Auslegung der Bibel. Der Grundkurs befähigt, mit dieser Methode in Schule und Gemeinde zu arbeiten, und schließt mit einem Zertifikat ab.

### Zielgruppe

Religionslehrkräfte, Mitarbeitende in Gemeinde und Kirche

### Leitung

**Christoph Kilian** (AKD-Studienleitung Religionspädagogik), **Jeremias Treu** (AKD-Studienleitung Konfi-Arbeit), **Ulrike Häusler** (Humboldt-Universität)

### Referent:innen

**Rainer Brandt, Ulrike Häusler**

Anmeldung bis zum **22.3.2024**: [go.akd-ekbo.de/24-bibliolog-grundkurs](https://go.akd-ekbo.de/24-bibliolog-grundkurs)

# Bibliolog Aufbaukurs Sculpting

Do 23.5.<sup>9 Uhr</sup> – Fr 24.5.<sup>17 Uhr</sup> 2024 Humboldt-Universität

Voraussetzung: Teilnahme am Grundkurs (mit Zertifikat) und Erfahrungen mit dem Bibliolog in der eigenen Praxis.

## Beschreibung

Bibliolog ist ein Weg, gemeinsam mit einer Gemeinde, mit Jugend – und Konfirmanden Gruppen oder Schulklassen einen Text auszulegen. In der Grundform des Bibliologs geschieht dies so, dass sich die Teilnehmenden mit einer biblischen Gestalt identifizieren und diese Rolle mit Leben füllen. Dies kann auf unterschiedliche Weise methodisch ergänzt und vertieft werden.

In diesem Modul aus der Reihe unterschiedlicher Aufbaukurse steht im Mittelpunkt die Arbeit mit Sculpting in Bibliologen. Beim Sculpting (im Englischen wörtlich »bildhauern, eine Skulptur herstellen) bilden die Teilnehmenden selbst das »Material«, aus dem die »Skulptur« entsteht. Damit kommt der Körper zum Einsatz und die Teilnehmenden gehen anders als in der Grundform des Bibliologs jetzt auch leiblich in die angebotenen Rollen. Es entsteht eine Szene auf einer »Bühne«, auf der, wie reduziert auch immer, vor den Augen anderer gespielt wird. Damit wachsen die Anforderungen an die Leitung des Bibliologs.

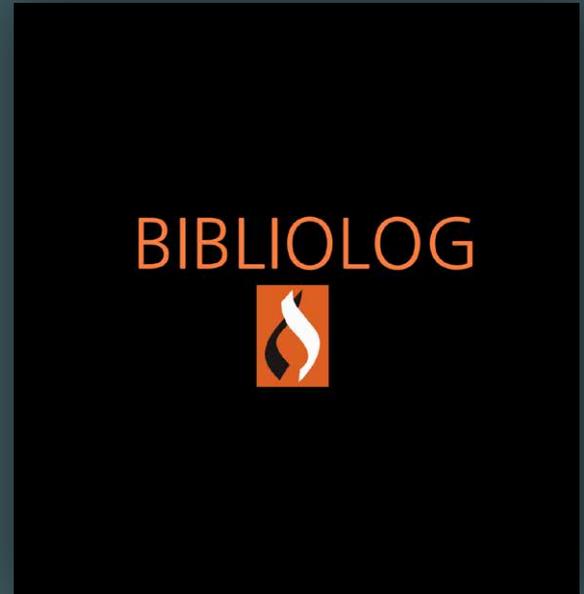
Im Aufbaukurs wird der bibliologische Umgang mit Sculpting in Bibliologen gezeigt und reflektiert und von den Teilnehmenden praktisch ausprobiert und geübt. Zudem bietet auch dieser Aufbaukurs Gelegenheit, die eigene Bibliolog – Praxis zu reflektieren und zu verbessern.

## Zielgruppe

Religionslehrkräfte, Mitarbeitende in Gemeinde und Kirche

## Referent:innen

Rainer Brandt



## Leitung

**Christoph Kilian** (AKD-Studienleitung  
Religionspädagogik),

**Ulrike Häusler** (Humboldt-Universität)

## Kosten

Kostenfrei für Religionslehrkräfte in der EKBO. Bei kurzfristiger, nicht begründeter Abmeldung werden die Kurskosten fällig. Kosten für gemeindliche Mitarbeitende: 130 Euro

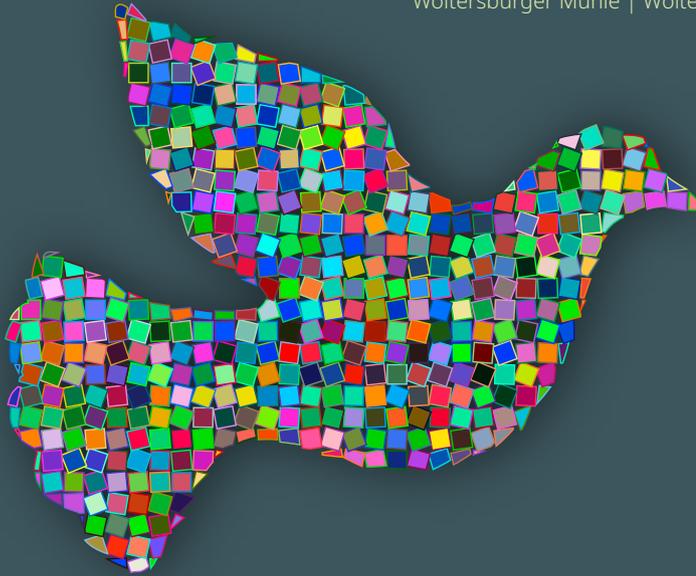
Anmeldung bis zum **30.4.2024**: [go.akd-ekbo.de/24-bibliolog-aufbaukurs](https://go.akd-ekbo.de/24-bibliolog-aufbaukurs)

# Frieden schaffen – Mit oder ohne Waffen?

Mo 27.5.<sup>15 Uhr</sup> – Do 30.5.<sup>13 Uhr</sup> 2024 **Pastoralkolleg Niedersachsen, Loccum**

Woltersburger Mühle | Woltersburger Mühle 1 | 29525 Uelzen

Grafik: Gordon Johnson – Pixabay



## Zielgruppe

Pfarrer:innen, Diakon:innen

## Leitung

**Apl. Prof. Dr. Klara Butting** (Leitung Zentrum für biblische Spiritualität und gesellschaftliche Verantwortung, Woltersdorfer Mühle, Uelzen), **Dr. Folkert Fendler** (Rektor Pastoralkolleg Niedersachsen)

## Kosten

400 € (inkl. Unterkunft und Verpflegung)

## Beschreibung

Das Friedenthema verlangt, ausgelöst durch die jüngsten weltpolitischen Entwicklungen, nach aktueller theologischer Auseinandersetzung.

Das Pastoralkolleg gibt Raum für den Austausch unterschiedlicher Positionen und Einstellungen zum Thema. Es vergewissert sich biblischer Friedentexte, diskutiert Pazifismuskonzepte und lernt in einer Exkursion zur Friedensbildungsstätte *Kurve Wustrow* Ansätze und Beispiel gewaltfreier Konfliktberatung kennen.

Handlungsimpulse, Materialien und Konzepte führen schließlich zu praktischen Konkretionen der Friedensarbeit im Gemeindekontext.

## Referent:innen

**Dirk Brandt** (Militärpfarrer, Oldenburg), **Michael Freitag-Parey** (Friedenspädagoge in der Gedenkstätte Lager Sandbostel), **Benjamin Isaak-Krauß** (Pastor der Mennonitengemeinde Frankfurt am Main, Vorstandsmitglied der internationalen Menschenrechtsorganisation Community Peacemaker Teams), **Friedrich Kramer** (Landesbischof der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland, Friedensbeauftragter des Rates der EKD), **Lutz Krügener** (Gemeindepastor, Hildesheim), **Claudia Ostarek** (Pastorin für Friedensarbeit in der Woltersburger Mühle, Uelzen), **Felix Paul** (Referent für Friedensarbeit im Haus kirchlicher Dienste, Hannover), **Karoline Wolfram** (Kordinatorin des Netzwerks ökofair-Hildesheim)

Anmeldung bis zum **27.2.2024**: [go.akd-ekbo.de/24-frieden](https://go.akd-ekbo.de/24-frieden)

# Eintauchen in den Pfarrdienst in der EKBO

Informationen zur Fortbildung in den ersten Arbeitsjahren (FEA)

**Die FEA verfolgt das Ziel, den Pfarrer:innen im Entsendungsdienst durch Stärkung von Führungs- und Leitungskompetenzen einen guten Start in der Berufseingangsphase zu ermöglichen und sie in dieser Zeit kontinuierlich zu begleiten.**

Insgesamt sind in den zwei Jahren der Entsendungsdienstzeit 20 Fortbildungstage zu absolvieren. Dazu gehören das Start-Modul, in dem Fragen der Selbstführung und die Wahrnehmung der Gemeindesituation im Vordergrund stehen, das Fokus-Modul, in dem die eigene weitere Entwicklung im Pfarrdienst im Mittelpunkt steht (wie und welche Schwerpunkte sollen weiter entwickelt werden?), ein Kurs in Wittenberg sowie fünf frei wählbare Tage, in denen die Pfarrer:innen eigene inhaltliche Schwerpunkte setzen können.

Supervision bzw. Coaching im Rahmen von mindestens drei Stunden oder drei Gespräche mit einer/einem geistlichen Begleiter:in gehören verpflichtend in die FEA-Zeit. Außerdem werden alle Pfarrer:innen an ihrem Dienort besucht und beraterisch unterstützt.

Weitere Informationen:  
[akd-ekbo.de/entsendungsdienst](https://akd-ekbo.de/entsendungsdienst)

# Ikonenmalkurs mit Dr. Harmjan Dam

Do 30.5.<sup>11 Uhr</sup> – So 2.6.<sup>13 Uhr</sup> 2024

Zentrum Kloster Lehnin

## Beschreibung

Ikonen haben in letzter Zeit stark an Bedeutung gewonnen. Sie sind die älteste Form christlicher Kunst und das Malen von Ikonen ist – in einer Zeit des Bilderüberschusses – eine heilsame Form christlicher Spiritualität.

Das Malen ist zudem eingebettet in Morgen- und Abendgebete in der Klosterkirche, in der zu Ikonen meditiert wird. Nach einer über 2000 Jahre alten Maltechnik – Eitempera und Pigmenten – können Sie eine Ikone nach Wahl fertigstellen.

## Zielgruppe

Interessierte

## Leitung

Pfarrer Dr. Harmjan Dam

## Kosten

230 € (zzgl. Unterkunft, Verpflegung und Material)



Foto: Dr. Harmjan Dam

Anmeldung bis zum **16.5.2024**: [go.akd-ekbo.de/24-ikonen](https://go.akd-ekbo.de/24-ikonen)

# Einsamkeit im Alter

## Herausforderungen für die Kirche vor Ort

Mo 10.6.<sup>15 Uhr</sup> – Do 13.6.<sup>13 Uhr</sup> 2024 **Pastoralkolleg Niedersachsen, Loccum**

Woltersburger Mühle | Woltersburger Mühle 1 | 29525 Uelzen

### Beschreibung

Einsamkeit und soziale Isolation – besonders im höheren Alter – sind Probleme mit steigender Tendenz. In England wurde 2018 sogar ein Ministerium für Einsamkeit eingerichtet. Manfred Spitzer, Professor für Psychiatrie, erklärt in seinem Buch »Einsamkeit, die unerkannte Krankheit« die Vereinsamung von Menschen zur Todesursache Nummer eins. Das unfreiwillige Alleinsein fördert nach neuesten Erkenntnissen auch antidemokratische Einstellungen.

Das Pastoralkolleg beschäftigt sich mit der Situation der Einsamkeit älterer Menschen im Kontext der Gemeindegarbeit. Wie äußert sich das Phänomen und wie kann ihm angemessen begegnet werden? Neben Analysen zur gegenwärtigen Situation in Deutschland bietet das Kolleg geriatrische und psychologischen Hintergrundinformationen und stellt kreative Ideen und erprobte Modelle bereit.

### Zielgruppe

Pfarrer:innen, Diakon:innen

### Leitung

**Dr. Dagmar Henze** (Pastorin, Referentin im Arbeitsfeld Alternde Gesellschaft und Gemeindepraxis im Haus kirchlicher Dienste, Hannover)

### Referent:innen

**Cornelia Coenen-Marx** (Pastorin, Autorin, Coach, Geschäftsführerin der Agentur »Seele und Sorge – Impulse, Workshops, Beratung«, Hannover), **Jens-Peter Kruse** (stellvertretender Vorsitzender der Bundesarbeitsgemeinschaft der Seniorenorganisationen e.V., Bonn), **Yvonne Wilke** (Bereichsleitung Alter im Kompetenznetz Einsamkeit, Institut für Sozialarbeit und Sozialpädagogik e. V., Frankfurt)



Foto: claudia martinez – Pixabay

### Kosten

390 € (inkl. Unterkunft und Verpflegung)

Anmeldung bis zum **10.3.2024**: [go.akd-ekbo.de/24-einsamkeit](https://go.akd-ekbo.de/24-einsamkeit)

# Berg und Bibel

Alles im Wandel

Mo 10.6.<sup>15 Uhr</sup> – Fr 14.6.<sup>13 Uhr</sup> 2024

Pastoralkolleg EKM, Kloster Drübeck

## Beschreibung

Der Wald im Nationalpark Harz wandelt sich. Von Menschen angelegte Fichtenforste sind in den vergangenen Jahren großflächig abgestorben. Ein neuer, natürlicher Wald soll weitgehend ohne menschliche Eingriffe entstehen.

»Hier stirbt nicht der Wald, hier sterben Bäume!« So heißt es auf Informationstafeln im Nationalpark. Dieser Wandel steht sinnbildlich für vielfältige Wandlungsprozesse in Kirche und Gesellschaft, denen wir ausgesetzt sind.

In den Bibelbegegnungen werden wir die Schönheit der Heiligen Schrift in den Blick nehmen und auf unseren Wanderungen die Schönheit der Schöpfung im Wandel (Psalm 19). Unter fachkundiger Wanderleitung werden wir in zwei Tagestouren (jeweils ca. 15 km) und einer kürzeren Halbtagestour die wilden Schönheiten im Nationalpark Harz erkunden.

## Zielgruppe

Beruflich kirchliche Mitarbeiter:innen

## Leitung

**Michael Bornschein** (Rektor Pastoralkolleg EKM),  
**Sissy Maibaum** (Studienleiterin Pastoralkolleg EKM)

## Referent:innen

Ranger im Nationalpark Harz

## Kosten

150 € (zzgl. 475 € für Unterkunft und Verpflegung)



Foto: Hermann Traub – Pixabay

Anmeldung bis zum **10.2.2024**: [go.akd-ekbo.de/24-berg](https://go.akd-ekbo.de/24-berg)

# »Wer Zweifel nicht kennt, den hat der Teufel schon im Sack«

## Erfahrungen von Gottesferne im pastoralen Dienst

Di 11.6.<sup>10 Uhr</sup> – Do 13.6.<sup>13 Uhr</sup> 2024

Pastoralkolleg Meißen

### Beschreibung

Es kann geschehen, dass die heiligen Worte uns plötzlich kaum noch erreichen, dass der Trost, den wir weitergeben, uns selbst nicht tröstet. Wir erleben vielleicht, dass wir nicht glauben, was wir bekennen und dem nicht trauen, was wir predigen. Und unsere Berufung wird uns darüber womöglich fraglich.

Dann ist es gut, innehalten zu können, um solche Erfahrungen von Zweifel, Gottesferne und Untröstlichkeit mit anderen zu teilen und sie genauer wahrzunehmen. Indem wir einander zuhören und uns Zeit nehmen für die Heilige Schrift sowie für die theologischen Überlegungen und geistlichen Erfahrungen unserer Väter und Mütter, fragen wir nach neuer Vergewisserung.

### Zielgruppe

Pfarrer:innen und weitere Interessierte

### Leitung

**Dr. Heiko Franke** (Rektor Pastoralkolleg Meißen),  
**Pfarrer i. R. Werner Biskupski** (Leipzig)

### Kosten

168 € (inkl. Unterkunft und Verpflegung)

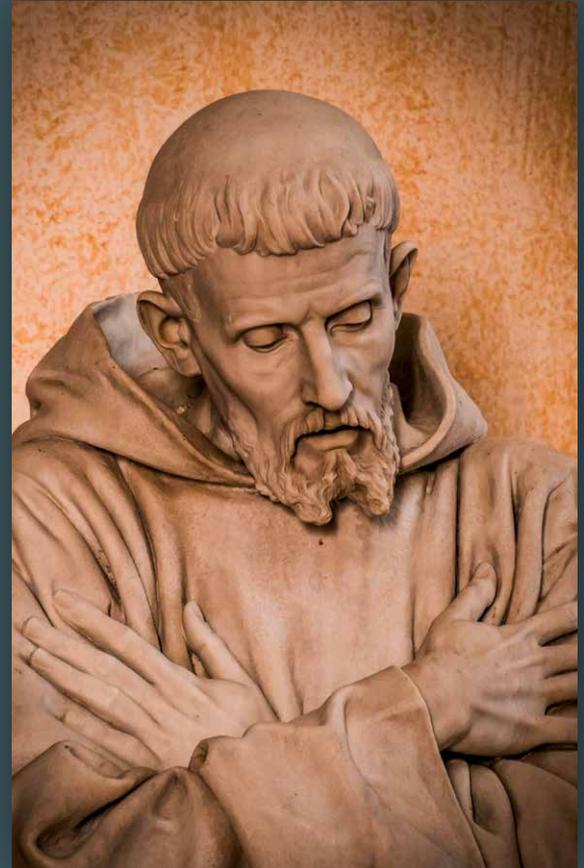


Foto: Robert Chealib – Pixabay

Anmeldung bis zum **3.5.2024**: [go.akd-ekbo.de/24-zweifel](https://go.akd-ekbo.de/24-zweifel)

# Hebräisch – Eine Auffrischung

Mo 17.6.<sup>10 Uhr</sup> – Fr 21.6.<sup>13 Uhr</sup> 2024

Pastoralkolleg Meißen

## Beschreibung

Bedauern Sie, von dem Hebräisch, das Sie einst gelernt haben, so viel vergessen zu haben? Würden Sie gern wieder alttestamentliche (Predigt)Texte oder Psalmen aus dem Original übersetzen oder wenigstens wieder so viel Hebräisch verstehen, dass Sie entsprechende exegetische Literatur mit Gewinn nutzen können?

Dieser Kurs hat das Ziel, Ihr verschüttetes Hebräisch neu zu beleben. Sie nehmen die Eigenart der hebräischen Sprache neu wahr und lernen wieder flüssig Hebräisch zu lesen. Sie wiederholen grundlegende Vokabeln und erhalten die Möglichkeit, mindestens einfache Texte zu übersetzen und zu verstehen.

Dabei ergeben sich neue exegetische Einsichten und Anknüpfungspunkte für einen theologischen Austausch.

## Zielgruppe

Pfarrer:innen sowie alle, die ihre Hebräisch-Kenntnisse reaktivieren möchten

## Leitung

Dr. Timotheus Arndt (Leipzig),  
Dr. Heiko Franke (Rektor Pastoralkolleg Meißen)

## Kosten

336 € (inkl. Unterkunft und Verpflegung)

Foto: Mick Haupt – Unsplash



Anmeldung bis zum **10.5.2024**: [go.akd-ekbo.de/24-hebraeisch](https://go.akd-ekbo.de/24-hebraeisch)

# »Halt an, wo läufst du hin ...?«

## Orientierung in den letzten Amtsjahren

Mo 17.6.<sup>14 Uhr</sup> – Fr 21.6.<sup>12.30 Uhr</sup> 2024 Zentrum Kloster Lehnin



Foto: Gentle07 – Pixabay

### Beschreibung

Nach vielen Jahren im Amt liegt eine lange Wegstrecke hinter mir. Wie bin ich damals aufgebrochen? Hatte ich einen Plan oder war der Weg das Ziel? Wo bin ich gut vorangekommen, wo war der Weg holperig? Und wie möchte ich weitergehen in den Jahren, die vor mir liegen? Wohin soll es mich führen?

In diesem Orientierungskurs begeben wir uns auf Spurensuche, halten an und inne: »Wo läufst du hin – der Himmel ist in dir!« (Angelus Silesius). Und wir richten die Blicke und Schritte auf den Weg, der vor uns liegt: Wie kann es gelingen, den weiteren Weg mit passendem Engagement und Achtsamkeit für die Bedürfnisse von Leib und Seele anzugehen? Die Antwort liegt in jeder und jedem selbst.

Wir tauschen uns in der Gruppe aus, geben der eigenen Berufsbiographie Raum und entwickeln Perspektiven für eine stimmige Berufswegplanung auf der verbleibenden Strecke und für das, was noch kommen soll. Und wir machen uns bei einem ausgedehnten Spaziergang gemeinsam auf den Weg durch die herrliche Landschaft um Kloster Lehnin.

### Zielgruppe

Pfarrer:innen der EKBO ab ca. 60 Jahren – in den letzten Amtsjahren

### Leitung

**Alexander Brodt-Zabka** (AKD-Studienleitung Geistliches Leben von Pfarrer:innen),  
**Gilda Dommisch** (AKD-Studienleitung Seelsorge Aus-, Fort- und Weiterbildung, Supervisorin DGfP, KSA)

### Kosten

450 € (inkl. Unterkunft und Verpflegung)

Anmeldung bis zum **6.5.2024**: [go.akd-ekbo.de/24-orientierung](https://go.akd-ekbo.de/24-orientierung)

# Tage der Stille

## In benediktinischer Spiritualität auf dem Schwanberg

So 30.6.<sup>17 Uhr</sup> – Fr 5.7.<sup>13 Uhr</sup> 2024 Geistliches Zentrum Schwanberg

Haus St. Michael | Schwanberg 3 B | 97348 Rödelsee  
(An- und Abreise müssen selbst organisiert werden.)



Foto: Alexander Brodt-Zabka

### Zielgruppe

Alle kontemplativ Interessierten

### Leitung

**Alexander Brodt-Zabka** (AKD-Studienleitung Geistliches Leben von Pfarrer:innen), **Sr. Anke Sophia Schmidt CCR** (Bildungsreferentin und Geistliche Leitung im Haus St. Michael – Haus der Stille)

### Kosten

500 € (inkl. Unterkunft und Verpflegung)

### Beschreibung

*»Möge dieses Haus zum Sein in der Gegenwart Gottes einladen und Ihnen einen guten Raum bereiten, Gott in der Stille zu suchen und sich von IHM finden zu lassen.«* – So lautet der Eingangssatz in einer Broschüre zum Haus St. Michael, das uns beherbergen wird – der Satz soll Überschrift sein für unsere Tage auf dem Schwanberg.

Wir können zur Ruhe kommen, Luft holen und uns neu aus- und aufrichten. Die Tage an diesem »Anders-Ort« geben die Gelegenheit, einmal alles sein zu lassen, einfach nur da zu sein. Zeiten des Gebets, der Ruhe und Meditation wechseln sich ab mit Körpergebet und Spaziergängen in der wunderbaren Natur auf dem Schwanberg. Es besteht die Möglichkeit, im geistlichen Gespräch in der Gruppe oder unter vier Augen den eigenen Standort zu bestimmen. Dabei werden unsere Tage durch die Tagzeitengebete der Schwestern des Evangelischen Klosters Communität Casteller Ring strukturiert.

Anmeldung bis zum **25.3.2024**: [go.akd-ekbo.de/24-stille](https://go.akd-ekbo.de/24-stille)

# »Verborgene Ganzheit«

Ein Laboratorium zu naturverbundener Spiritualität

Modul 1 16.–18.8.2024 | Modul 2 1.–3.11.2024 | Modul 3 7.–9.2.2025 | Modul 4 2.–4.5.2025

DAS HAUS, Grüntal

Jeweils freitags, 16 Uhr, bis sonntags, 12.30 Uhr.

Einchecken ab 15 Uhr.

## Beschreibung

Diese Weiterbildung eröffnet Räume für das Erleben und Gestalten von körper- und naturbezogener Spiritualität im Zyklus der Jahreszeiten. In vier Modulen haben die Teilnehmenden die Möglichkeit, das spirituelle Potenzial von Sommer (Fülle), Herbst (Sterben), Winter (Ruhe) und Frühling (Libido) für sich persönlich und im Blick auf ihren Berufskontext in einer Gemeinschaft auf Zeit ganzheitlich zu erforschen.

Es wird ressourcen- und prozessorientiert mit Methodenvielfalt gearbeitet. Die Bereitschaft, sich auf Naturnähe und körperbezogene Erfahrungen sowie achtsame (Selbst-)Berührung und einen einfachen Lebensstil einzulassen, wird vorausgesetzt. Bitte Neugier und Experimentierfreude mitbringen.

## Inhalte

- » 1. Modul: Sommer – aus der Fülle leben (Fülle)
- » 2. Modul: Herbst – vergehen, verwandelt werden (Sterben)
- » 3. Modul: Winter – auf den klaren Grund schauen (Ruhe)
- » 4. Modul: Frühling – wachsen, blühen, lieben (Libido)

## Zielgruppe

Pfarrer:innen, alle Interessierten

## Leitung

**Dr. Antje Rüttgardt** (Theologin, Spiritualin, Biodynamikerin),  
**Andrea Richter** (Theologin, AKD-Studienleitung Spiritualitätsarbeit)

## Kosten

800 € (zzgl. Unterkunft und Verpflegung) – Ratenzahlung möglich



Foto: Irmig – Pixabay

Anmeldung bis zum 1.7.2024: [go.akd-ekbo.de/24-ganzheit](https://go.akd-ekbo.de/24-ganzheit)

# »Living As Christians In The Third Millenium«

## Gemeinsames Pastorkolleg mit der United Church of Christ (USA)

So 18.8. – Fr 23.8.2024 Ev. Diakonieverein Berlin-Zehlendorf

Foto: Milkes-Photography – Pixabay



### Beschreibung

Das Pastorkolleg wird im Rahmen der Partnerschaft mit der Penn Central Conference der United Church of Christ (USA) durchgeführt. Auf beiden Seiten des Atlantiks erleben die Kirchen einen dramatischen Mitgliederrückgang und einschneidende Strukturveränderungen. Aber nicht nur die kirchlichen Institutionen sind angefragt. Hinter ihrer Krise steht eine Krise des gelebten christlichen Glaubens. Traditionelle Glaubensaussagen wirken oft formelhaft und der traditionelle sonntägliche Gottesdienst wird zu einem Randphänomen. Erfahrungen und Selbstwirksamkeit sind gefragt. In welchen Formen können Glauben, Liebe und Hoffnung im Dritten Jahrtausend gelebt werden – und welche Glaubensaussagen tragen sie?

Gemeinsam mit unseren US-amerikanischen Kolleg:innen wollen wir in der Stadt und auf dem Land Orte besuchen, wo christliche Aufbrüche gewagt werden und fragen: Wie kann Christ-Sein in den kommenden Jahrzehnten aussehen? Und welche Rolle wollen wir in den Veränderungsprozessen spielen?

Zur Tradition der gemeinsamen Pastorkollegs von Penn Central Conference der UCC und EKBO gehören auch Gemeindebesuche an den Wochenenden vor und nach dem Kolleg. Sie tragen zur Vertiefung der Partnerschaft bei. Wer bereit ist, für diese Zeit Gäste aufzunehmen, vermerke das bitte bei der Anmeldung.

### Zielgruppe

Pfarrer:innen, interessierte Mitarbeitende im Verkündigungsdienst, ökumenisch interessierte Berufliche und Ehrenamtliche

### Leitung

**Frank Schürer-Behrmann**

### Kosten – Ohne Anreise!

590 € (inkl. Übernachtung und Verpflegung)

Anmeldung bis zum **9.6.2024**: [go.akd-ekbo.de/24-ucc](https://go.akd-ekbo.de/24-ucc)

# Kirche erneuern – Missional leiten lernen

Angebot der Berliner Stadtmission und  
des theologischen Studienzentrums Berlin

## **An drei Wochenenden findet ein Training für Gemeinde- und Leitungsgremien statt, um Gemeinde neu zu verstehen und zu vernetzen:**

- » Was heißt es missional zu leiten?
- » Wie kommt man mit Leuten in Kontakt, die Kirche nicht auf dem Radar haben?
- » Was ist die größte Frage in der Nachbarschaft unserer Gemeinde und was hat das mit uns zu tun?
- » Wie gelingt es im Sozialraum anzuknüpfen und mit Menschen ins gemeinsame Tun zu kommen?
- » Wie gehen wir mit der Spannung von Tradition und Innovation um und bringen beides in ein fruchtbares Miteinander?

Es geht darum, Ausdrucksformen von Gemeinde auszuprobieren, Innovatives zu wagen, gemeinsam zu lernen und auf dem Weg Erfolge und Scheitern zu feiern.

### **Leitung**

**Pfarrer Dr. Christian Ceconi** (Direktor der Berliner Stadtmission)

**Anna-Sofie Gerth** (Diakonin bei der Berliner Stadtmission)

**Dr. Andreas Rauhut** (Professor für missionarische Gemeindeentwicklung  
Theologisches Studienzentrum Berlin)

**Pfarrerinnen Dr. Andrea Völkner** (Theologische Referentin der Berliner  
Stadtmission)

**Pfarrer Gerold Vorländer** (Leitung Dienstbereich Mission der Berliner  
Stadtmission)

Weitere Informationen und aktuelle Termine:

[www.tsberlin.org](http://www.tsberlin.org)

Foto: Theologisches Studienzentrum Berlin

# Einfach\_leben

## Rekreatationswoche für Pfarrer:innen

Mo 26.8.<sup>16 Uhr</sup> – Fr 30.8.<sup>13 Uhr</sup> 2024 **DAS HAUS, Grüntal**

### Beschreibung

Der Alltag von Pfarrerinnen und Pfarrern ist vielfältig, oft beglückend, meist auch anstrengend. Nicht wenige stellen sich die Frage: Wann kann ich einmal zur Ruhe kommen? Atem holen? Kräfte sammeln und mich neu sortieren?

Mit Impulsen aus der franziskanischen Spiritualität, Solozeiten in der Natur, Meditation und Körperarbeit suchen wir nach lebensnahen und lebensfähigen Antworten – gemeinsam & einsam. Auf Wunsch besteht die Möglichkeit, sich geistlich begleiten zu lassen und zu Bilanzierung der beruflichen Situation.

Das ehemalige Pfarrhaus Haus Grüntal liegt in der Nähe von Bernau. Mit seinem wilden Garten, der gegenüberliegenden Feldsteinkirche und eingebettet in die Landschaft des Barnims lädt es zu Rückzug und Stille ein. Die Unterbringung erfolgt in schlicht ausgestatteten Einzelzimmern, die Duschen und WCs auf den Etagen werden gemeinschaftlich genutzt. Die schmackhaften, einfachen Mahlzeiten werden frisch zubereitet.

### Zielgruppe

Pfarrer:innen

### Leitung

**Andrea Richter** (AKD-Studienleitung Spiritualitätsarbeit)

### Kosten

300 € (zzgl. Unterkunft und Verpflegung)



Foto: MrAutthaporn Pradipong – Unsplash

Anmeldung bis zum **1.7.2024**: [go.akd-ekbo.de/24-einfach-leben](https://go.akd-ekbo.de/24-einfach-leben)

# Mentoratskolleg

## »Rassismus und Kirche«

Di 17.9.<sup>15 Uhr</sup> – Do 19.9.<sup>18 Uhr</sup> 2024 **Lutherstadt Wittenberg**

Es besteht die Möglichkeit, den Donnerstagabend noch in Wittenberg zu verbringen und am Freitag nach dem Frühstück abzureisen.

### Beschreibung

Am Predigerseminar Wittenberg kommen die Mentor:innen aus EVLKS, EKM und EKBO zu einem Mentoratskolleg zusammen.

In dieser Fortbildung nehmen wir uns Raum Rassismus zu erkennen und zu destabilisieren:

Mit großer Methodenvielfalt werden wir Wissen vermitteln, Selbstreflexion anregen und gemeinsam danach suchen, wie eine rassismuskritische Praxis innerhalb von Gemeinde gestaltet werden kann.

Um vielfältigen Bedürfnissen und Erfahrungen gerecht zu werden, möchten wir Sie bitten, bei der Anmeldung durch eine kurze Anmerkung kenntlich zu machen, ob Sie selbst als BPoC (Black and People of Color) Rassismus erlebt haben/erleben.

### Inhalte

- » Was ist Rassismus genau, was ist der Unterschied zu Diskriminierung?
- » Wo begegnet mir Rassismus, in mir, in meinem Umfeld, in unserer Kirche?
- » Wie und wo durchdringt Rassismus die gemeindliche Praxis?
- » Welche Handlungsoptionen, welche Handlungsnotwendigkeiten erkennen wir?
- » Was bedeutet das Lernen über und Reflektieren von unterschiedlichen Perspektiven und Positionen für einen rassismuskritischen Prozess?
- » Wie können die Beziehungen von Mentor:in und Vikar:in (auch intergenerationell) für einen solchen Prozess produktiv genutzt werden?



### Zielgruppe

Mentor:innen in der Vikarsausbildung in der EKBO

### Leitung

**Jasmin El-Manhy** (Landeskirchliche Studienleiterin EKBO)

### Referent:innen

**André Becht** (AKD-Studienleitung Leben in Vielfalt), **Nina Schmidt** (DiskursLab – Labor für antisemitismus- und rassismuskritische Bildung & Praxis an der Evangelischen Akademie zu Berlin)

### Kosten

Dieses Mentoratskolleg ist für alle aktiven Mentor:innen voll finanziert.

Anmeldung bis zum **31.5.2024**: [go.akd-ekbo.de/24-mentorenz](https://go.akd-ekbo.de/24-mentorenz)

# Miteinander Räume

Kooperation von Kirchengemeinde, Diakonie  
und weiteren Akteuren entwerfen und gestalten

Mo 23.9. – Fr 27.9.2024 **Pastoralkolleg Ratzeburg**

## Beschreibung

Kirchengemeinde und Diakonie: Oft agieren sie im gleichen Ort – und leben in verschiedenen Welten. Gemeinsam sind sie stärker, erzielen Synergien und stimmen ihr Handeln zielgerichteter auf das ab, was die Menschen im Dorf oder im städtischen Quartier brauchen.

Wie gelingt ihre Kooperation, aber auch: Was behindert oder verhindert sie? Wie können weitere wichtige Player am sozialen und politischen Ort an diesem Vorgang sinnvoll beteiligt sein?

## Inhalte

- » Mein Ort: Landkarte meines Sozialraums
- » Kirche, Diakonie, Kommune: Gemeinde im Dreieck gestalten
- » Best practice: Kooperationsprojekte im Ratzeburger Raum besuchen
- » Erfahrungsbericht: Kirchengemeinde als Träger unternehmerischer Diakonie in Hamburg
- » Transfer: Wie gelingen Sozialraumprojekte in meiner Gemeinde?
- » Andere Player vor Ort: Wer will mit mir kooperieren?
- » Checkliste: die nächsten Schritte

## Kosten

260 € (inkl. Unterkunft und Verpflegung)



Foto: falco auf Pixabay

## Zielgruppe

Pfarrer:innen, Gemeindepädagog:innen,  
Diakon:innen

## Leitung

**Nils Christiansen** (Pastor, Evangelische Profilberatung, Diakonisches Werk, Hamburg),  
**Jörg Stoffregen** (Diakon, Netzwerk Kirche inklusiv, Hamburg),  
**Dr. Martin Zerrath** (Studienleiter Pastoralkolleg Ratzeburg)

Anmeldung bis zum **7.8.2024**: [go.akd-ekbo.de/24-kooperation](https://go.akd-ekbo.de/24-kooperation)

# Krippenspiel multiprofessionell

Mi 25.9. – Fr 27.9.2024 AKD-Tagungshaus

## Beschreibung

Die Fortbildung leitet dazu an, eigene Krippenspielszenen zu entwickeln. Durch die intensive Beschäftigung mit den biblischen Erzählungen von der Geburt Jesu und ihren Vorgeschichten, durch die zahlreichen Inputs sowie die kontinuierliche Weiterentwicklung der szenischen Darstellung wird der kreative Prozess erlebbar und sichtbar.

Auf diese Weise bekommen die Teilnehmenden Methoden an die Hand, mit ihren Gemeindegruppen vor Ort ein eigenes Krippenspiel zu erarbeiten und die Spielenden in diesen Prozess einzubinden. Aus den theologischen, musikalischen, didaktischen und dramaturgischen Impulsen der Dozentinnen und dem Teamwork der Teilnehmenden entstehen in drei Tagen neue Krippenspiele.

## Zielgruppe

Arbeit mit Kindern, Konfi-Arbeit, Jugendarbeit, sozialdiakonische Jugendarbeit, Religionspädagogik, Ehrenamt, Familienbildung, Interessierte

## Leitung

**Claudia Kühn** (AKD-Studienleitung Kulturelle Jugendbildung),  
**Jeremias Treu** (AKD-Studienleitung Konfi-Arbeit),  
**Dr. Britta Martini** (Kirchenmusikerin)

## Kosten

150 € (inkl. Verpflegung, ohne Unterkunft, ggf. Änderungen möglich)

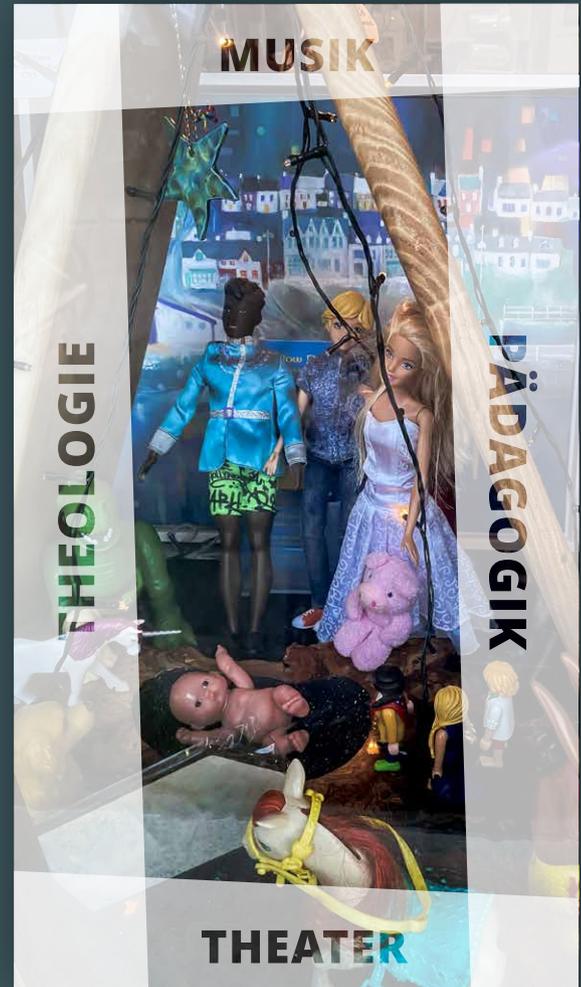


Foto: Claudia Kühn

Anmeldung bis zum 5.9.2024: [go.akd-ekbo.de/24-krippenspiel](https://go.akd-ekbo.de/24-krippenspiel)

# Pilgern mit Impulsen aus der Klostertradition auf dem Harzer Klosterwanderweg

Sa 12.10. – Fr 18.10.2024 Harzer Klosterwanderweg

(An- und Abreise müssen selbst organisiert werden.)

## Beschreibung

Wie an einer Perlenschnur und in ungewöhnlicher Dichte erleben wir auf ca. 95 km eine vielfältige Kloster- und Kirchenlandschaft zwischen den beiden Welterbestädten Goslar und Quedlinburg.

In fünf Etappen zwischen 12 und 20 km – am vorletzten Tag sind es ausnahmsweise 28 km – und ohne große Höhenunterschiede begegnen uns duftende Klostergärten, gotische Kreuzgänge und faszinierende Kirchen; wir erleben Klöster als besondere Orte der Spiritualität und als gute Gastgeber. Unterwegs behalten wir den Brocken und die sanften Hügel des nördlichen Harzvorlandes immer im Blick.

Begleitet werden wir durch Impulse aus der Tradition der Klöster, die Pilgertage werden strukturiert durch die Tagzeitengebete. Dabei wechseln sich Zeiten des Schweigens und des Austauschs ab.

Übernachtung meist in Pensionen in Doppelzimmern; alles, was wir in den Tagen benötigen, haben wir in unseren Rucksäcken dabei. Bei einem Vorgespräch über Zoom können alle offenen Fragen besprochen werden.

## Zielgruppe

Pfarrer:innen, kirchliche Mitarbeitende der EKBO und alle, die gerne pilgernd unterwegs sind

## Leitung

**Alexander Brodt-Zabka** (AKD-Studienleitung Geistliches Leben von Pfarrer:innen), **Andrea Richter** (AKD-Studienleitung Spiritualitätsarbeit)

## Kosten

450 € (inkl. Unterkunft, Frühstück und Lunchpaket, zzgl. Abendessen)



Foto: Alexander Brodt-Zabka

Anmeldung bis zum **5.8.2024**: [go.akd-ekbo.de/24-pilgern-harz](https://go.akd-ekbo.de/24-pilgern-harz)

# »Gott pflanzte einen Garten in Eden«

## Exerziten mit Impulsen aus der Schöpfungsspiritualität

Mo 11.11.<sup>18 Uhr</sup> – Fr 15.11.<sup>9 Uhr</sup> 2024

Karmelitenkloster St. Teresa Birkenwerder

### Beschreibung

Der Garten des Paradieses ist ein altes – interkulturelles – Symbol für einen Zustand, in der die Welt noch in Ordnung war. Ort des Ursprungs, Ort der Sehnsucht, innerer und äußerer Zufluchtsort.

Wir werden biblische, literarische, musikalische und bildliche Zugänge zum »Garten« kennenlernen und fragen, welche Bedeutung sie für unser eigenes Leben haben. Auch der philosophisch-wissenschaftliche Diskurs und neue theologische Zugänge zur Schöpfungsspiritualität werden dabei eine Rolle spielen.

Exerziten sind Tage, in denen etwas geschieht, in denen sich mein Leben neu sortieren kann, ich Zeit habe, Rück- und Ausschau zu halten und vor allem: wieder in der Gegenwart anzukommen. Die Tage verlaufen im Schweigen. Sie sind durch eine stille Morgenmeditation in der Klosterkirche, zwei inhaltlichen Impulsen jeweils vor- und nachmittags und einem meditativen Abendimpuls strukturiert. Es bleibt Zeit zum Ausschlafen und Spazieren gehen.

### Zielgruppe

Alle

### Leitung

Andrea Richter (AKD-Studienleitung Spiritualitätsarbeit)

### Kosten

210 € (inkl. Unterkunft und Verpflegung)



Foto: Andrea Richter

Anmeldung bis zum **7.10.2024**: [go.akd-ekbo.de/24-garten-eden](https://go.akd-ekbo.de/24-garten-eden)

# Beichte(n) – Zwischen Erfahrungsverlust und neuen Aufbrüchen

Di 12.11.<sup>14 Uhr</sup> – Do 14.11.<sup>13 Uhr</sup> 2024

Pastoralkolleg Meißen



## Beschreibung

Die Beichte ist in der pastoralen und liturgischen Praxis unserer Kirche an den Rand geraten. Die häufig anzutreffende Verbindung von Beichte und Abendmahl ist alles andere als unumstritten. Viele evangelische Christen haben keinerlei persönliche Beichterfahrungen. Außerhalb der Kirche wird die Tradition der Beichte oft mit Befremden oder karikierend wahrgenommen.

Zugleich kann man davon ausgehen, dass Menschen darum wissen, wie oft sie Liebe schuldig bleiben, dass sie sensibel sind für eigenes Versagen und sich nach Befreiung und Entlastung sehnen. Schuld und der Umgang damit sind zudem kontinuierlich Themen im öffentlichen Diskurs.

Mit diesem Kolleg laden wir ein zum Gespräch über Beichtpraxis in Seelsorge und Gottesdienst und zum Austausch über einschlägige theologische, anthropologische und kulturelle Fragen. Wir nehmen Erfahrungen aus der Ökumene wahr und denken über alte Formen der Beichte und neue Gestaltungsmöglichkeiten nach.

## Zielgruppe

Pfarrer:innen, alle am Thema Interessierten

## Leitung

**Dr. Heiko Franke** (Rektor Pastoralkolleg Meißen)

## Referent:innen

**Prof. Dr. Peter Zimmerling** (Universität Leipzig)

## Kosten

168 € (inkl. Unterkunft und Verpflegung)

Foto: Pexels – Pixabay

Anmeldung bis zum **7.10.2024**: [go.akd-ekbo.de/24-beichten](https://go.akd-ekbo.de/24-beichten)

# »Alle Jahre wieder«

## Gottesdienst- und Predigtwerkstatt Advent und Weihnachten

Mo 25.11.<sup>18 Uhr</sup> – Fr 29.11.<sup>13 Uhr</sup> 2024

Pastoralkolleg EKM, Kloster Drübeck

### Beschreibung

Im Übergang von einem Kirchenjahr zum anderen bietet dieser homiletische Kurs im Kloster Drübeck Gelegenheit, abseits vom Arbeits- und Zeitdruck der Adventszeit innerlich anzukommen im Advent. Im geschwisterlichen Gespräch wollen wir uns mit Anregungen beschenken lassen für die homiletischen Herausforderungen, die »alle Jahre wieder« in dieser Zeit auf uns zukommen. Die Auseinandersetzung mit den entsprechenden Predigttexten und das gemeinsame Gespräch über die homiletischen Herausforderungen münden in eine Phase der eigenen Predigtarbeit.

Deren Ergebnisse stellen die Teilnehmenden einander vor und erfahren so weitere Anregungen und Vertiefung für ihre eigenen homiletischen Entwürfe. Auch das gemeinsame Singen und Musizieren und eine Ideenwerkstatt gehören zum Programm des Kurses.

### Zielgruppe

Mitarbeitende im Verkündigungsdienst, Prädikant:innen

### Leitung

**Sissy Maibaum** (Studienleiterin Pastoralkolleg EKM)

### Kosten

100 € (zzgl. 470 € für Unterkunft und Verpflegung)

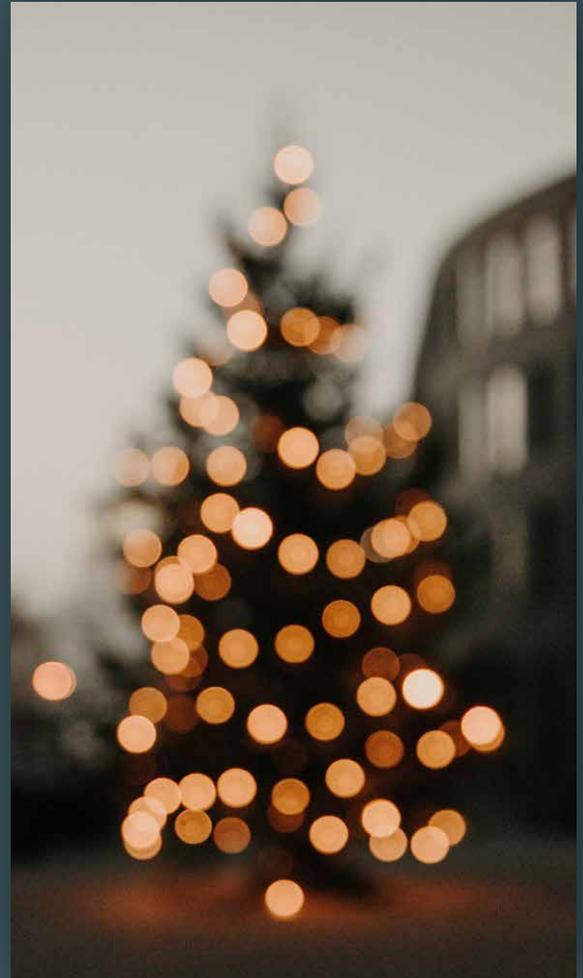


Foto: Kristina Paukshitte – Pexels

Anmeldung bis zum **22.9.2024**: [go.akd-ekbo.de/24-weihnacht](https://go.akd-ekbo.de/24-weihnacht)

# Ansprechpersonen



## Holger Bentele

Studienleitung  
Begleitung beruflicher Mitarbeitender

Mobil +49 160 9484 4048  
E-Mail [h.bentele@akd-ekbo.de](mailto:h.bentele@akd-ekbo.de)

*Sekretariat & Seminarverwaltung*

Diana Schuster

Telefon +49 30 3191 302  
E-Mail [d.schuster@akd-ekbo.de](mailto:d.schuster@akd-ekbo.de)

erreichbar: Di-Fr 9.30-14.30 Uhr

[akd-ekbo.de/pfarrer\\_innenfortbildung](http://akd-ekbo.de/pfarrer_innenfortbildung)



## Andrea Richter

Studienleitung  
Spiritualitätsarbeit

Telefon +49 30 3191 235  
E-Mail [a.richter@akd-ekbo.de](mailto:a.richter@akd-ekbo.de)

*Sekretariat & Seminarverwaltung*

Andrea Köppler

Telefon +49 30 3191 215  
E-Mail [a.koeppler@akd-ekbo.de](mailto:a.koeppler@akd-ekbo.de)

erreichbar: Mo-Fr 8-16 Uhr

[akd-ekbo.de/spiritualitaet](http://akd-ekbo.de/spiritualitaet)



## Alexander Brodt-Zabka

Studienleitung  
Geistliches Leben von Pfarrer:innen

Telefon +49 30 3191 400  
E-Mail [a.brodt-zabka@akd-ekbo.de](mailto:a.brodt-zabka@akd-ekbo.de)

*Sekretariat & Seminarverwaltung*

Diana Schuster

Telefon +49 30 3191 302  
E-Mail [d.schuster@akd-ekbo.de](mailto:d.schuster@akd-ekbo.de)

erreichbar: Di-Fr 9.30-14.30 Uhr



# Veranstaltungsorte des AKD



## AKD-Tagungshaus

Goethestraße 27  
10625 Berlin (Charlottenburg)

Informationen auf [akd-tagungshaus.de](http://akd-tagungshaus.de).



## AKD Brandenburg

Amt für kirchliche Dienste  
Burghof 5  
14776 Brandenburg an der Havel



## Zentrum Kloster Lehnin

Klosterkirchplatz 1-19  
14797 Kloster Lehnin

Aktuelle Kosten für Unterkunft und  
Verpflegung: [go.akd-ekbo.de/lehnin](http://go.akd-ekbo.de/lehnin)

Weitere Informationen sowie Anmelde- und Stornierungsbedingungen  
finden Sie auf [akd-ekbo.de/tagungsstaetten](http://akd-ekbo.de/tagungsstaetten)

# Arbeitsbereiche und Themen

## im Amt für kirchliche Dienste (AKD)

### Arbeit mit Geflüchteten

Die Arbeit mit Geflüchteten tangiert nahezu alle Bereiche der kirchlichen Arbeit. Hier finden Sie unsere Weiterbildungs-, Vernetzungs- und Serviceangebote, die Sie bei dieser Arbeit unterstützen können.

### Arbeit mit Kindern

Beratung und Begleitung ehrenamtlich und beruflich Engagierter in den vielfältigen Formen kirchengemeindlicher Arbeit mit Kindern.

### Bildung digital

Bildung gehört zum Leben und zu unserem Leben gehört Digitalität. Es gilt, diese Beziehungen zu gestalten. Neugierig, gemeinsam, kritisch und kreativ.

### Ehrenamt

Ehrenamtliche und berufliche Mitarbeitende erhalten wichtiges Handwerkszeug in Form von Fortbildung und Beratung sowie durch die Bereitstellung von Materialien zur Ausübung ihres Engagements.

### Familienbildung

Ein wichtiges Anliegen ist die Beratung, Unterstützung und Praxisentwicklung familienfreundlicher/-sensibler/-kompetenter Gemeinden.

### Frauenarbeit

Arbeitsschwerpunkte sind die Fortbildung und Begleitung beruflicher und ehrenamtlicher Mitarbeiterinnen sowie die Vertretung der Frauenarbeit und geschlechtsspezifischer Themen in der EKBO und in gesellschaftspolitischen Gremien.

### Geistliches Leben von Pfarrer:innen

Im Berufsalltag von Pfarrer:innen soll Raum und Zeit freigehalten werden für das eigene geistliche Leben. Hierzu dienen unsere Angebote, die sich an der Schnittstelle zwischen *Pfarrer:innenfortbildung* und *Spiritualität* befinden.

### Gemeindeberatung

Wir unterstützen Gremien wie Gemeindekirchenräte, Kreiskirchenräte und Konvente oder einzelne Mitarbeitende bei der Weiterentwicklung und Strukturierung ihrer Arbeit, der Entwicklung neuer Arbeitsvorhaben oder Projekte und Umsetzung von Zielen.

### Gemeindepädagogik

Das AKD bietet für Gemeindepädagog:innen (Mitarbeitende in der kirchlichen Bildungsarbeit mit Kindern, Jugendlichen, Familien, Erwachsenen, Seniorinnen und Senioren) gemeindepädagogische Grund- und Aufbaukurse an, die auf einen Fachschulabschluss und damit eine kirchliche Anstellungsfähigkeit zielen.

### Gottesdienst

Die kontinuierliche Reflexion der gottesdienstlichen Praxis und ihre fortwährende Weiterentwicklung gewinnen zunehmend an Relevanz für zahlreiche Kirchengemeinden und ihre beruflich sowie ehrenamtlich tätigen Mitarbeitenden.

### Innovation, Kommunikation und Projektmanagement in der EKBO

Das Projekt begleitet, unterstützt und vernetzt Veränderungsprozesse kirchlicher Praxis in der Landeskirche. Kreative Initiativen und Projekte oder Veranstaltungen werden in Planung und Umsetzung beraten.

### Jugendarbeit

Unterstützung der Jugendarbeit in den Kirchenkreisen der EKBO sowie der Arbeit der Evangelischen Jugend auf Landesebene.

### Konfi-Arbeit

Schwerpunkte sind die Fortbildung von beruflichen Mitarbeiter:innen, das Weiterentwickeln von Konzepten, das Ausprobieren von neuen Formaten und die Vernetzung der Konfi-Arbeit in der EKBO.

## Kulturelle Jugendbildung

Jugendkulturen sind seit jeher und immer wieder aktuelle Ausdrucksformen jugendlicher Sozialisation. In ihnen spiegeln sich Lebenswelten, Lebenslagen und Lebenshaltungen.

## Leben in Vielfalt

Wenn Menschen mit unterschiedlichen Erfahrungen, Erwartungen und Hoffnungen zusammenleben und arbeiten, leben und arbeiten sie in Vielfalt. Ob Vielfalt stört oder beflügelt, hängt davon ab, wie sie gestaltet wird.

## Männerarbeit

Schwerpunkte sind die Begleitung und Vernetzung der Männerkreise vor Ort und die Erweiterung des Fortbildungsangebots für ehrenamtliche und berufliche Mitarbeiter.

## Pfarrer:innenfortbildung

In der Spannung von Vielfalt und konkreten Anforderungen schafft die Pfarrer:innenfortbildung der EKBO Denk- und Freiräume, um die pastorale Praxis zu reflektieren, sich praxisrelevantes Wissen anzueignen, sich theologisch und geistlich zu vertiefen, Impulse zu bekommen und neue Perspektiven zu erschließen.

## Prädikant:innen und Lektor:innen

Gottesdienste können in unserer Kirche sowohl von beruflichen als auch von ehrenamtlichen Mitarbeitenden eigenverantwortlich gestaltet und geleitet werden.

## Prävention sexualisierter Gewalt

Wir unterstützen die Fortbildungsarbeit, beraten und vernetzen die Ansprechpersonen in den Kirchenkreisen, bilden Multiplikator:innen aus und stellen Informationen und Materialien zur Verfügung.

## Rechtspopulismus als Herausforderung annehmen

Wir bieten öffentliche Veranstaltungen zu Rechtsextremismus und -populismus an, diskutieren und bearbeiten das Thema auf vielfältige Weise und mit unterschiedlichen Partner:innen.

## Religionspädagogik

Zu den Aufgaben gehören die Aus-, Fort- und Weiterbildung von Religionslehrkräften, Fortbildungen für die Konfi-Arbeit, die Bereitstellung von Praxismaterialien und religionspädagogischen Medien, einschließlich der medienpädagogischen Beratung.

## Schulkooperative Arbeit

Während der Religionsphilosophischen Schulprojektwochen wird der reguläre Schulalltag ausgesetzt und die Teilnehmenden sind eingeladen, sich intensiv und kritisch mit den Weltreligionen sowie mit philosophischen und ethischen Fragestellungen auseinanderzusetzen.

## Seelsorgeausbildung (SAF)

Die Angebote orientieren sich am Lernmodell der Klinischen = praxisbezogenen Seelsorge Ausbildung (KSA) und sind gekennzeichnet durch Reflexion der beruflichen Praxis, Selbsterfahrung und Einüben von Kommunikation. Dabei wird in besonderer Weise die spirituelle Dimension in den Blick genommen.

## Sozialdiakonische Kinder- und Jugendarbeit

Durch die Sozialdiakonische Kinder- und Jugendarbeit nimmt die EKBO Verantwortung insbesondere für Kinder und Jugendliche in besonderen Notlagen am Rand der Gesellschaft wahr.

## Spiritualität

Unsere Arbeit ist darauf gerichtet, unterschiedliche Formen und Traditionen christlicher Spiritualität einzuüben und als eine erfahrungsbezogene Weise des Theologietreibens in die Weiterbildung Beruflicher und Ehrenamtlicher in unterschiedlichen kirchlichen Arbeitsfeldern einzubringen.

Auf [akd-ekbo.de/themen](https://akd-ekbo.de/themen) finden Sie ausführliche Informationen und Einblicke in unser umfangreiches Fortbildungsangebot.

## Impressum

**AKD:** Amt für kirchliche Dienste in der Evangelischen Kirche  
Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz

### Herausgeber

Amt für kirchliche Dienste in der EKBO  
Goethestraße 26–30  
10625 Berlin

### Layout

Martin Radloff (AKD)

### Bildnachweis

Rayne p. Grocks (Titelbild Theologie, S. 52 Brandenburg, S. 51 D. Schuster); Maria Federbusch (Titelbild Verkündigung, S. 52 Lehnin); Andrea Richter (Titelbild Spiritualität), Diana Schuster (S. 51 A. Köppler); Martin Kirchner (S. 51 A. Brodt-Zabka); Martin Radloff (S. 52 AKD-Tagungshaus, S. 51 H. Bentele, S. 51 A. Richter)

### Stand

November 2023

 **EVANGELISCHE KIRCHE**  
Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz

